

# Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,  
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 19

Mittwoch, den 20. September 2023

Nummer 09



Foto: Pixabay

[www.amtusedomnord.de](http://www.amtusedomnord.de)

**Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung****Vorwahl 038377**

Zi-Nr.			Telefon-Nr.	Fax	E-Mail
	Amtsvorsteher	Wolfgang Gehrke	73200		info@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111		k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat • Amtsblatt	Christiane Radtke	730	73199	info@amtusedomnord.de
			73100		c.radtke@amtusedomnord.de
<b>Hauptamt</b>					
213	Leitung Hauptamt	Monique Bergmann	73101		m.bergmann@amtusedomnord.de
216	Sitzungsmanagement • Homepage	Ramona Lachnit	73114		r.lachnit@amtusedomnord.de
204	Organisation u. Personalwesen	Kathleen Keil	73113		k.keil@amtusedomnord.de
	Personalsachbearbeitung • Versicherungen • Fuhrpark	Katrin Sonntag	73116		k.sonntag@amtusedomnord.de
214	Allgemeine Verwaltung • Schulangelegenheiten	Steffi Krüger	73115		s.krueger@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73150		l.nagel@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Holger Kickhefel	73151		h.kickhefel@amtusedomnord.de
<b>Kämmerei</b>					
304	Leitung Kämmerei	- derzeit unbesetzt -	73120	73196	
207	Kassenleitung	Janine Neumann	73121		j.neumann@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Franziska Berg	73122		f.berg@amtusedomnord.de
305	Zentrale Geschäftsbuchhaltung	Anja Seela	73127		a.seela@amtusedomnord.de
	Umsatzsteuer 2b	Susanne Stindt	73126		s.stindt@amtusedomnord.de
206	Steuern	Jacqueline Bergmann	73124		j.bergmann@amtusedomnord.de
	Zentrale Vergabestelle	Mario Filipow	73129		m.filipow@amtusedomnord.de
205	Steuern • Vollstreckung	Uwe Horn	73123		u.horn@amtusedomnord.de
306	Haushalt • Jahresabschluss	Andi Seehase	73125		a.seehase@amtusedomnord.de
	Zuwendungen • Fördermittel	Nicole Ludwig	73128		n.ludwig@amtusedomnord.de
<b>Ordnungsamt</b>					
203	Leitung Ordnungsamt	Reno Hamann	73130	73197	r.hamann@amtusedomnord.de
	Allg. Ordnungsangelegenheiten				
	Brand- u. Katastrophenschutz	Reno Hamann	73137		r.hamann@amtusedomnord.de
	Allg. Ordnungsangelegenheiten	Alexandra Renz	73139		a.renz@amtusedomnord.de
109	Standesamt • Fundbüro • Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131		h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit • Ordnung	Manuela Suhm	73132		m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten	Rick Richter	73133		r.richter@amtusedomnord.de
215	Wohngeld • Kindertagesstätten				
	Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow	Vivien Kluth	73134		v.kluth@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Dolereit	73136		k.dolereit@amtusedomnord.de
		Nicole Cronauer	73135		n.cronauer@amtusedomnord.de
		Cathrin Jahn	73138		c.jahn@amtusedomnord.de
<b>Bürgerbüro Karlshagen</b>					
	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten • Verkehrsordnungswidrigkeiten	Ruth Beck	73234	73239	r.beck@amtusedomnord.de
	Wohngeld • Kindertagesstätten				
	Karlshagen, Peenemünde	Kerstin Kühne	73233		k.kuehne@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Stefan Deter	73237		s.deter@amtusedomnord.de
		Andreas Klaffke	73238		a.klaffke@amtusedomnord.de
		Anneliese Schulz-Sander	73236		a.schulz@amtusedomnord.de
<b>Bauamt</b>					
103	Leitung Bauamt	Martin Müller	73140	73198	m.mueller@amtusedomnord.de
104	Bauverwaltung • Tiefbau	- derzeit unbesetzt -	73145		
105	Bauleitplanung • Umwelt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauleitplanung • Umwelt	Corina Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
208	Bauverwaltung • Sondernutzung	Antje Höfs	73144		a.hoefs@amtusedomnord.de
	Beiträge				
106	Bauverwaltung • Hochbau • Tiefbau	Jörg Behrendt	73142		j.behrendt@amtusedomnord.de
	Hochbau • Tiefbau	René Seela	73148		r.seela@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Franziska Nisser	73146		f.nisser@amtusedomnord.de
	Mieten • Pachten • Hausnummern	Susann Menge	73147		s.menge@amtusedomnord.de

## Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz  
 Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de  
 Fax: 038377 73 199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

### Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40  
 17449 Ostseebad Karlshagen  
 Bürgerservice Tel.: 038377 73233  
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038377 73234  
 Fax: 038377 73239

### Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro

#### Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr  
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr  
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag nach Vereinbarung

### Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

#### Amt Usedom-Nord

Herr Wolfgang Gehrke - nach Vereinbarung -  
 Möwenstraße 01 Tel. privat 01520 2053105  
 17454 Zinnowitz

#### Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat  
 Seniorenclub, 17:00 - 18:00 Uhr  
 Feldstraße 12 Tel.: 038371 20238  
 17449 Peenemünde Handy: 01522 8614026  
 gvp.barthelmes@amtusedomnord.de

#### Gemeinde Karlshagen

Herr Sven Käning  
 Haus des Gastes  
 Hauptstraße 4  
 17449 Karlshagen  
 donnerstags  
 16:30 - 17:30 Uhr  
 Tel.: 038371 554918  
 sowie nach Vereinbarung  
 Tel. 01520 7474747  
 gvk.kaening@amtusedomnord.de

#### Gemeinde Trassenheide

Herr Michael Dumke  
 Haus des Gastes  
 Strandstraße 36  
 17449 Trassenheide  
 jederzeit, nach vorheriger  
 Terminabsprache  
 Tel. 0170 2176458  
 gvt.dumke@amtusedomnord.de

#### Gemeinde Mölschow

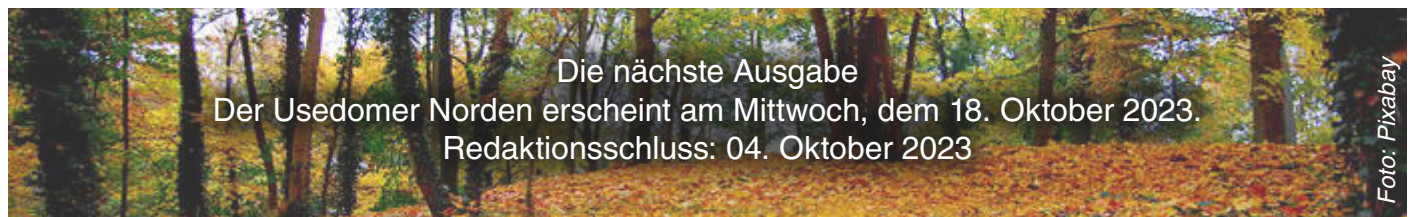
Herr Paul Kreismer  
 Gemeindebüro  
 Stadtweg 1  
 17449 Mölschow  
 donnerstags  
 17:00 - 18:00 Uhr  
 Tel.: 038377 373558  
 gvm.kreismer@amtusedomnord.de

#### Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann  
 - nach Vereinbarung -  
 Tel. privat 0173 8846333  
 gvz.usemann@amtusedomnord.de

#### Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig  
 17449 Karlshagen  
 Dünenstraße 15  
 Tel.: 038371 21407



## Amtliche Bekanntmachungen

Amt Usedom-Nord  
 Der Amtsvorsteher

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen nach § 50 BMG

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Der Widerspruch bleibt bis auf Widerruf gültig.

- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen und Abstimmungen**  
 Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk zu Alters- oder Ehejubiläen**  
 Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 2 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**  
 Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, die über die Zwecke der Steuererhebung erforderlichen Daten hinausgehen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 2 i.V.m. § 42 Abs. 3 BMG widersprechen, wenn lediglich Familienangehörige (Ehegatten, Lebenspartner, minderjähriges Kind, Elternteil eines minderjährigen Kindes), jedoch nicht Sie selbst einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Personalmanagement zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen, soweit Sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlungen ist an das

**Amt Usedom-Nord  
 Der Amtsvorsteher  
 Möwenstraße 1  
 17454 Ostseebad Zinnowitz**

zu richten oder direkt bei der Meldebehörde einzulegen.

Das Onlineformular finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Formulare / Ordnungsamt - Einwohnermeldeamt oder

über den Link <https://www.amtusedomnord.de/formulare/ordnungsamt>.

Ostseebad Zinnowitz, den 23.08.2023

  
Wolfgang Gehrke  
Amtsvorsteher

Die Bekanntmachung erfolgte am 23.08.2023 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 23.08.2023

gez. Lachnit



## 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg - Vorpommern (KV M - V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOB I M - V 2001 S. 777), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOB I M - V S. 467) und der §§ 1 bis 3 und 17 des Kommunalabgabengesetzes KAG M - V in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOB I M - V S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 9. April 2020 (GVOB I M - V S. 166, 179), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 15.12.2021 nachfolgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Ostseebad Trassenheide der durch die Gemeindevertretung am 06.09.2023 erlassen.

**Artikel 1 -**

**Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer**

**§ 5 Steuermaßstab wird wie folgt ersetzt:**

(1) Die Steuer bemisst sich nach dem jährlichen Mietwert der Wohnung.

(2) Der jährliche Mietwert ist das Gesamtentgelt, welches der Steuerpflichtige für die Benutzung der Wohnung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen nach dem Stand im Zeitpunkt der Entstehung der Steuerschuld für ein Jahr zu entrichten hat (Jahresnettokaltmiete).

(3) An Stelle des Betrages nach Abs. 2 gilt als jährlicher Mietwert die ortsübliche Nettokaltmiete für solche Wohnungen, die eigengenutzt, ungenutzt, zum vorübergehenden Gebrauch oder unentgeltlich überlassen sind.

Die ortsübliche Miete orientiert sich an der jeweils gültigen Verwaltungsrichtlinie des Landkreises Vorpommern-Greifswald zur Angemessenheit von Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) gemäß § 22 SGB II und § 35 SGB XII, die zu Beginn eines Kalenderjahres in Kraft ist. Dabei wird der Vergleichsraum (VR) aus Tabelle / Übersicht I und die Nettokaltmieten (KM) aus Tabelle / Übersicht IV (Angemessene Netto-Kaltmiete in Euro) zu Region VR - Insel Usedom zugrundegelegt. Als Mietwert wird der Mittelwert für Wohnungen festgesetzt. Der Mittelwert berechnet sich aus dem jeweilig m<sup>2</sup>-Preis der angegebenen Nettokaltmieten nach Personen gern. Nr. 2.1 der KdU-Richtlinie nach m2.

- Für Wohnungen, die nur vorübergehend zum Wohnen geeignet sind, werden nur 2/3 des Mietwertes in Ansatz gebracht.  
(Erläuterung: Aus baurechtlichen Gründen oder wegen unzureichender Heizungsmöglichkeit nicht ganzjährig zum Wohnen geeignet.)
- Für Wohnungen, die ganzjährig zum Wohnen geeignet sind, wird der volle Mietwert in Ansatz gebracht.  
(Erläuterung: die Bau- und Heizungsart ermöglichen eine ganzjährige Wohnungsnutzung.)

(4) Zeiten des Wohnungsleerstandes, für die eine Eigennutzungsmöglichkeit rechtlich nicht ausgeschlossen worden ist, sind grundsätzlich den Zeiträumen zuzurechnen, in denen die Wohnung für Zwecke des persönlichen Lebensbedarfes vorgehalten wird.

**Artikel 2**

**Inkrafttreten**

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Ostseebad Trassenheide, den 08.09.2023



Michael Dumke  
Bürgermeister

„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können die Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.“

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.“

Unter Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz kann sich jedermann Satzungen der Gemeinde kostenpflichtig zusenden lassen.

Textfassungen von allen Satzungen der Gemeinde werden unter obiger Adresse bereitgehalten und liegen dort zur Mitnahme aus.

Die Bekanntmachung erfolgte am 11.09.2023 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 11.09.2023

gez. Lachnit



## 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Mölschow über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg - Vorpommern (KV M - V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOB I M - V 2001 S. 777), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOB I M - V S. 467) und der §§ 1 bis 3 und 17 des Kommunalabgabengesetzes KAG M - V in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOB I M - V S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 9. April 2020 (GVOB I M - V S. 166, 179), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 09.11.2021 nachfolgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Mölschow der durch die Gemeindevertretung am 29.08.2023 erlassen.

**Artikel 1 -**

**Änderung der Satzung der Gemeinde Mölschow über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer**

**§ 5 Steuermaßstab wird wie folgt ersetzt:**

(1) Die Steuer bemisst sich nach dem jährlichen Mietwert der Wohnung.

(2) Der jährliche Mietwert ist das Gesamtentgelt, welches der Steuerpflichtige für die Benutzung der Wohnung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen nach dem Stand im Zeitpunkt der Entstehung der Steuerschuld für ein Jahr zu entrichten hat (Jahresnettokaltmiete).

(3) An Stelle des Betrages nach Abs. 2 gilt als jährlicher Mietwert die ortsübliche Nettokaltmiete für solche Wohnungen, die eigengenutzt, ungenutzt, zum vorübergehenden Gebrauch oder unentgeltlich überlassen sind.

Die ortsübliche Miete orientiert sich an der jeweils gültigen Verwaltungsrichtlinie des Landkreises Vorpommern-Greifswald zur Angemessenheit von Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) gemäß § 22 SGB II und § 35 SGB XII, die zu Beginn eines Kalenderjahres in Kraft ist. Dabei wird der Vergleichsraum (VR) aus Tabelle / Übersicht I und die Nettokaltmieten (KM) aus Tabelle / Übersicht IV (Angemessene Netto-Kaltmiete in Euro) zu Region VR - Insel Usedom zugrundgelegt. Als Mietwert wird der Mittelwert für Wohnungen festgesetzt. Der Mittelwert berechnet sich aus dem jeweilig m<sup>2</sup>-Preis der angegebenen Nettokaltmieten nach Personen gern. Nr. 2.1 der KdU-Richtlinie nach m<sup>2</sup>.

a. Für Wohnungen, die nur vorübergehend zum Wohnen geeignet sind, werden nur 2/3 des Mietwertes in Ansatz gebracht.

(Erläuterung: Aus baurechtlichen Gründen oder wegen unzureichender Heizungsmöglichkeit nicht ganzjährig zum Wohnen geeignet.)

b. Für Wohnungen, die ganzjährig zum Wohnen geeignet sind, wird der volle Mietwert in Ansatz gebracht.

(Erläuterung: die Bau- und Heizungsart ermöglichen eine ganzjährige Wohnungsnutzung.)

(4) Zeiten des Wohnungsleerstandes, für die eine Eigennutzungsmöglichkeit rechtlich nicht ausgeschlossen worden ist, sind grundsätzlich den Zeiträumen zuzurechnen, in denen die Wohnung für Zwecke des persönlichen Lebensbedarfes vorgehalten wird.

## Artikel 2 - Inkrafttreten

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Mölschow über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Mölschow, den 30.08.2023

  
Paul Kreißmer  
Bürgermeister

„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können die Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.“

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.“

Unter Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz kann sich jedermann Satzungen der Gemeinde kostenpflichtig zusenden lassen.

Textfassungen von allen Satzungen der Gemeinde werden unter obiger Adresse bereitgehalten und liegen dort zur Mitnahme aus.

Die Bekanntmachung erfolgte am 31.08.2023 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 31.08.2023

gez. Lachnit

## Bekanntmachung der Gemeinde Peenemünde über die Aufstellung der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde

### für Flurstück 122/8, Flur 2, Gemarkung Peenemünde

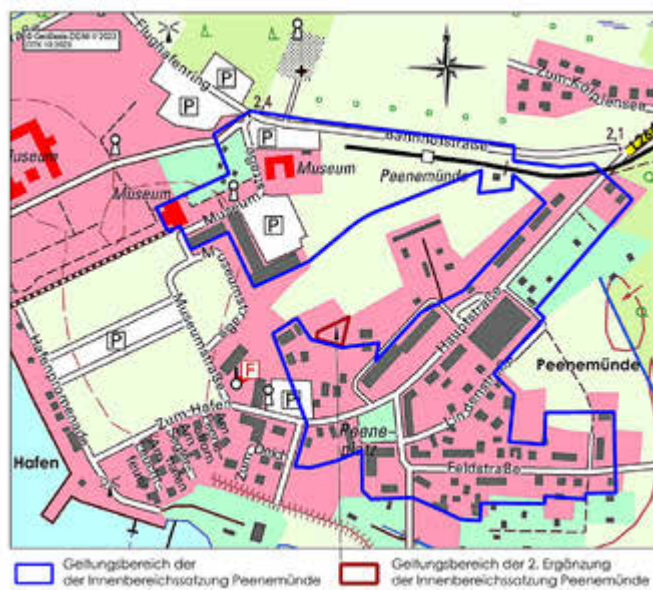
#### 1. Einleitung des Planverfahrens

Für das im beiliegenden Auszug aus dem Messtischblatt gekennzeichnete Gebiet der Gemarkung Peenemünde, Flur 2, Flurstück 122/8 mit einer Fläche von rd. 940 m<sup>2</sup> hat die Gemeindevertretung Peenemünde in der öffentlichen Sitzung am 27.07.2023 die Aufstellung der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde beschlossen.

Das Ergänzungsgebiet befindet sich im Ortskern nördlich der Hauptstraße.

Die Zufahrt ist von der Hauptstraße über einen öffentlichen Weg (Flurstücke 129/3 und 122/9), der zur Hauptstraße gehört, gesichert.

Das Flurstück 122/8 wird im Süden durch den öffentlichen Weg und Wohnbebauung sowie im Osten und Westen durch Wohnbebauung und im Norden durch Grünlandflächen begrenzt.



#### 2. Anlass, Ziel und Zweck der Planergänzung

Der einheimische Grundstückseigentümer des Flurstückes 122/8 in der Flur 2, Gemarkung Peenemünde beabsichtigt auf dem Grundstück ein Wohngebäude für die Deckung des Eigenbedarfes an individuellem Wohnraum der Gemeinde Peenemünde zu errichten.

Das Flurstück 122/8 liegt derzeit noch außerhalb der rechtskräftigen Innenbereichssatzung i.d.F. der 1. Ergänzung für den Ortsteil Peenemünde.

Daher befindet sich das Grundstück im Außenbereich und ist entsprechend der angestrebten Nutzung nach § 35 Abs. 2 BauGB zu beurteilen.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit einer Wohnbebauung ist zunächst eine 2. Ergänzung der Innenbereichssatzung aufzustellen, die das Flurstück 122/8 in den Innenbereich einbezieht.

Die Gemeindevertretung Peenemünde befürwortet die Aufstellung der Satzung, da mit Umsetzung der Planung eine kleinteilige Ergänzung des vorhandenen Bebauungszusammenhanges erfolgen kann, die zeitnah die Voraussetzungen für die Schaffung von individuellem Wohnraum für die heimische Bevölkerung bereitstellt.

Die einzubeziehende Fläche ist durch die vorhandene Umgebungsbebauung geprägt. Eine natürliche Abgrenzung des Ergänzungsgebietes ist im Süden durch einen öffentlichen Weg sowie im Osten und Westen durch Wohnbebauung gegeben. Das Ergänzungsgebiet liegt an einem verkehrs- und medienseitig erschlossenen Bereich, so dass im Rahmen der Baumaßnahmen lediglich Grundstücksanschlüsse notwendig werden. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Peenemünde ist das Ergänzungsgebiet überwiegend als Wohnbaufläche gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO ausgewiesen.

Mit Aufstellung der Satzung wird dem Grundsatz gemäß § 1 Abs. 3 BauGB gefolgt, wonach die Gemeinden Bauleitpläne aufzustellen haben, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

### 3. Belange des Natur- und Umweltschutzes

Vorhaben, die die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach sich ziehen, sind nicht geplant. Ein Umweltbericht gemäß § 2 ff. BauGB ist daher nicht erforderlich. Durch die Planergänzung können keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele und Schutzzwecke der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (z. B. FFH-Gebiete) und der Europäischen Vogelschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes begründet werden.

Mit der geplanten Bebauung ergeben sich Eingriffe im Sinne des § 12 NatSchAG M-V, die zu kompensieren sind. Zur Ermittlung der Kompensationserfordernisse werden die „Hinweise zur Eingriffsregelung“ des Landes M-V angewendet und der zu bringende Ersatz ausgewiesen.

### 4. Kostenübernahme

Alle im Zusammenhang mit der Planergänzung stehenden Kosten sind durch den Grundstückseigentümer zu tragen.

### 5. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Peenemünde, den 22.08.2023

Barthelmes  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Gemeinde Peenemünde über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde

### für Flurstück 122/8, Flur 2, Gemarkung Peenemünde

#### Geltungsbereich

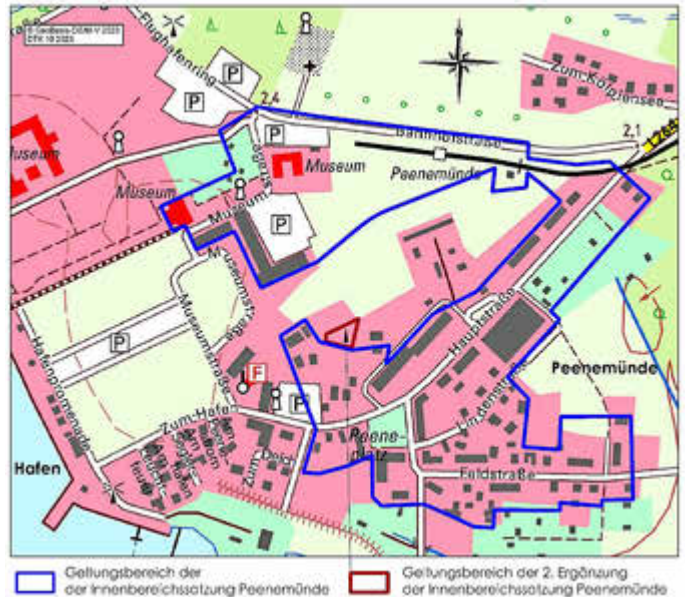
Der Geltungsbereich der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde umfasst das Flurstück 122/8 in der Flur 2 der Gemarkung Peenemünde.

Die Grundstücksfläche beträgt rd. 940 m<sup>2</sup>.

Das Ergänzungsgebiet befindet sich im Ortskern nördlich der Hauptstraße.

Die Zufahrt ist von der Hauptstraße über einen öffentlichen Weg (Flurstücke 129/3 und 122/9), der zur Hauptstraße gehört, gesichert.

Das Flurstück 122/8 wird im Süden durch den öffentlichen Weg und Wohnbebauung sowie im Osten und Westen durch Wohnbebauung und im Norden durch Grünlandflächen begrenzt.



### 1. Billigung des Entwurfes

Die Gemeindevertretung Peenemünde hat in der öffentlichen Sitzung am 27.07.2023 den Entwurf der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung in der Fassung von 05-2023 gebilligt. Mit der Erstellung der Satzung soll gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB eine einzelne Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde einbezogen werden.

### 2. Offenlage

Der Entwurf der 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung in der Fassung von 05-2023 liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**von Montag, den 02.10.2023 bis Montag, den 06.11.2023  
(jeweils einschließlich)**

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 1 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte der Planung erhalten sowie Anregungen und Hinweise zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen.

Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 1) eingereicht werden.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können im Amt Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 1 im Bauamt eingesehen werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 2. Ergänzung der Klarstellungssatzung mit Abrundungen und Erweiterungen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Peenemünde unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> unter dem Link *Bekanntmachungen, Gemeinde Peenemünde* eingestellt.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

**3. Belange des Natur- und Umweltschutzes**

Vorhaben, die die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach sich ziehen, sind nicht geplant. Ein Umweltbericht gemäß § 2 ff. BauGB ist daher nicht erforderlich. Durch die Planergänzung können keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele und Schutzzwecke der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (z. B. FFH- Gebiete) und der Europäischen Vogelschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes begründet werden.

Mit der geplanten Bebauung ergeben sich Eingriffe im Sinne des § 12 NatSchAG M-V, die zu kompensieren sind. Zur Ermittlung der Kompensationsanfordernisse wurden die „Hinweise zur Eingriffsregelung“ des Landes M-V angewendet und der zu bringende Ersatz ausgewiesen.

**4. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Peenemünde, den 22.08.2023



**Bekanntmachung der Gemeinde Peenemünde über die Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“**

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Die Gemeinde Peenemünde hat auf ihrer Sitzung am 27.07.2023 den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und der Begründung in der Fassung von Juni 2023 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Die erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird hiermit durchgeführt.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird gleichzeitig durchgeführt.

Die vorliegende Planung verfolgt das Ziel, unter Berücksichtigung der Belange des Natur- und Klimaschutzes sowie des Landschaftsbildes, das Planungsgebiet als Sonstiges Sondergebiet nach § 11 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“ festzusetzen. Zulässig sein sollen die Errichtung und der Betrieb von baulichen Anlagen zur Stromerzeugung aus Solarenergie als aufgeständertes System inkl. der zugehörigen Nebenanlagen.

Erforderliche Ausgleichsmaßnahmen sowie die dafür notwendigen Flächen werden festgesetzt. Im Zuge des Bauleitplanverfahrens ist zu klären, inwieweit Einwirkungen auf die Schutzgüter bestehen. Die geplante PVA soll auf dem Gelände des Flugplatzes der Gemeinde Peenemünde entstehen. Der Flugplatz wurde ab April 1938 in Betrieb genommen und bis 1990 militärisch genutzt. Seit 1993 steht der Flugplatz für touristische Rundflüge in Kleinflugzeugen, private sowie gewerbliche Flüge zur Verfügung. Der Vorhabenstandort liegt westlich der Landebahn, etwa 2 km nördlich des Ortskerns Peenemünde entfernt.

Der Geltungsbereich ist auf beigefügtem Übersichtplan ersichtlich, hat eine Größe von rd. 120 ha und beinhaltet die Flurstücke 9/1, 9/2 und 1/71 der Flur 4 der Gemarkung Peenemünde.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“ mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung in der Fassung von Juni 2023 liegt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit

**von Montag, den 02.10.2023 bis Montag, den 06.11.2023 (jeweils einschließlich)**

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 103/105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Vorentwurfs erhalten und Anregungen und Hinweise schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“ der Gemeinde Peenemünde unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> unter dem Link „Bekanntmachungen“, „Peenemünde“ eingestellt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://blan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

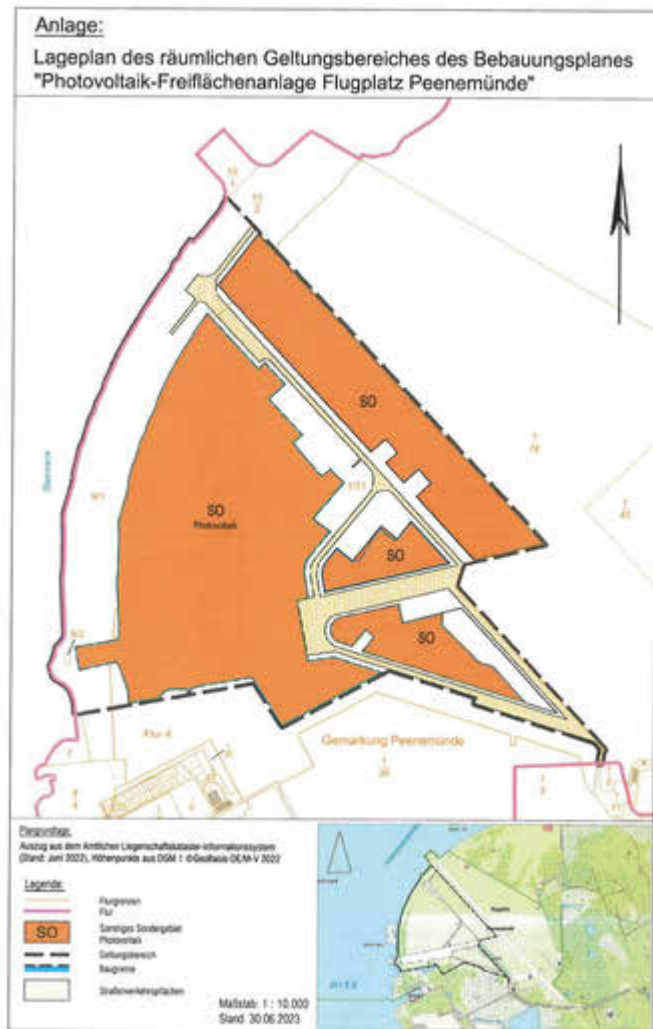
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden von der Auslegung unterrichtet. Es liegen noch keine umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen vor.

Peenemünde, den 29.08.2023



**Anlage**

Übersichtsplan mit Abgrenzung des Geltungsbereichs



# Bekanntmachung der Gemeinde Peenemünde über die Auslegung des Vorentwurfes der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. B-Plan Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeinde Peenemünde hat auf ihrer Sitzung am 27.07.2023 den Vorentwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. B-Plan Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“ sowie die zugehörige Begründung in der Fassung von Juni 2023 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Das Plangebiet im Flächennutzungsplan der Gemeinde Peenemünde ist nicht als Sondergebiet „Photovoltaik“ sondern als „Konversionsfläche“ bzw. teilweise als „Grünfläche“ ausgewiesen.

Daher besteht die Notwendigkeit, den Flächennutzungsplan für diese beiden Planungsgebiete im Parallelverfahren zu ändern. Mit dem 7. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan sollen nun mehr vier Sondergebiete „Photovoltaik“ und ein Sondergebiet „Lager“ anstelle von „Konversionsfläche“ bzw. „Grünfläche“ ausgewiesen werden. In diesem Zusammenhang erfolgen zudem Korrekturen der ausgewiesenen Grenzen des Naturschutzgebietes zur Anpassung an den tatsächlichen Bestand.

Erforderliche Ausgleichsmaßnahmen sowie die dafür notwendigen Flächen werden festgesetzt. Im Zuge des Bauleitplanverfahrens ist zu klären, inwieweit Einwirkungen auf die Schutzgüter bestehen.

Aufgrund des Änderungsgegenstands werden die Grundzüge der bisherigen Flächennutzungsplanung berührt, sodass kein vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt werden kann.

Der Geltungsbereich ist auf beigefügtem Übersichtplan ersichtlich, hat eine Größe von rd. 120 ha und beinhaltet die Flurstücke 9/1, 9/2 und 1/71 der Flur 4 der Gemarkung Peenemünde.

Die erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird hiermit durchgeführt.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird gleichzeitig durchgeführt.

Der Vorentwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des B-Planes Nr. 14 „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flugplatz Peenemünde“, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung in der Fassung von Juni 2023 liegt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit

**von Montag, den 02.10.2023 bis Montag, den 06.11.2023 (jeweils einschließlich)**

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 103/105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Vorentwurfs erhalten und Anregungen und Hinweise schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt

des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> unter dem Link „Bekanntmachungen“, „Peenemünde“ eingestellt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://blan.geodaten-mv.de/Bauleitplae-ne> einsehbar.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden von der Auslegung unterrichtet. Es liegen noch keine umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen vor.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. (§ 3 Abs. 3 BauGB)

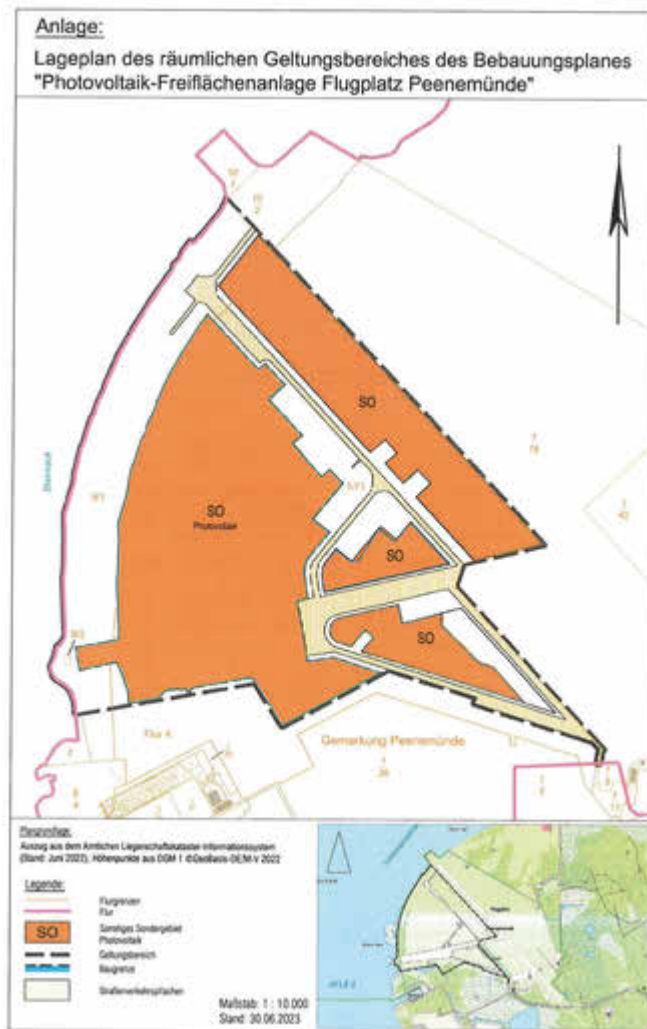
Peenemünde, den 29.08.2023

*Barthelmes*  
Barthelmes  
Bürgermeister



## Anlage

Übersichtsplan mit Abgrenzung des Geltungsbereichs





# Informationen der Amtsverwaltung

**Amt Usedom-Nord**  
**Der Amtsvorsteher**



## Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord, bestehend aus der Amtsverwaltung mit den fünf amtsangehörigen Gemeinden Ostseebad Zinnowitz, Ostseebad Trassenheide, Ostseebad Karlshagen sowie Peenemünde und Mölschow mit einer Einwohnerzahl von ca. 9.400 Einwohnern, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### „Fachamtsleiter (m/w/d) in der Kämmerei“ im Angestellten- oder Beamtenverhältnis

unbefristet ein.

**Der Fachamtsleitung obliegt die Verantwortung für:** die fachliche Leitung der Organisationseinheit mit den Sachgebieten:

- Haushaltsangelegenheiten
- Gemeindekasse einschließlich Vollstreckung
- Geschäftsbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Steuern und Abgaben
- Fördermittel, Zuschuss- und Zuwendungswesen
- Umsatzsteuer § 2 b
- Beteiligungsmanagement
- Wirtschaftsförderung
- Vergabestelle

**Zum Aufgabenbereich gehören u.a. folgende Schwerpunkte:**

- Personelle und fachliche Leitung des Fachamtes
- Haushaltsplanung, Nachtragsplanung und Jahresrechnungen
- Erstellung der mittel- und langfristigen Finanz- und Investitionsplanung in Zusammenarbeit mit den Fachämtern
- Haushaltsbewirtschaftung und Haushaltsüberwachung
- Durchführung der Kassenaufsicht
- Erstellung der Haushaltssicherungskonzepte
- Angelegenheiten der Kreditwirtschaft und Schuldenverwaltung
- Aufstellung der Jahresabschlüsse
- Stellungnahme zu Prüfberichten überörtlicher Rechnungsprüfungen
- Erstellung von Sitzungsvorlagen und Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien
- Freigabe und Nachverfolgung von Beschlüssen
- Kreditbewirtschaftung
- Bearbeitung von Klageverfahren/ Widersprüchen aus dem Sachgebiet Steuern und Abgaben
- Zusammenarbeit mit den Eigenbetrieben im Bereich:
  - Erstellung Wirtschaftspläne
  - Jahresabschluss
  - Kredite und Fördermittel

**Ihr Profil:**

- Abschluss als Verwaltungsfachwirt (Kommunalverwaltung) oder abgeschlossenes Studium im Bereich der öffentlichen Verwaltung (Bachelor of Law) oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung oder Studium
- langjährige Berufserfahrung in einer kommunalen Körperschaft
- optimaler Weise bringen Sie auch eine mehrjährige Führungserfahrung mit
- umfassende Rechtskenntnisse im Bereich der kommunalen Doppik Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalverfassung, der EigenbetriebsVO, Steuergesetzen werden vorausgesetzt
- außerdem besitzen Sie Verhandlungsgeschick, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, sowie ein hohes

Maß an Engagement, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und Kooperationsfähigkeit

- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt; Kenntnisse in den Fachverfahren Allris, LOGA, Infoma, H+H, CIP, CC ECM, LG Finance sind wünschenswert
- es besteht die Bereitschaft zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis
- die Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden ist für diese Stelle unabdingbar

**Wir bieten Ihnen:**

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- eine unbefristete Anstellung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 40 Stunden für Beamte (Vollbeschäftigung)
- eine Stelle, mit der Eingruppierung in der EG 12 nach dem TVöD, Bereich VKA bzw. Besoldungsgruppe bis A 12, vorbehaltlich einer späteren Stellenbewertung
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) 06.10.2023 bevorzugt per E-Mail an: [k.keil@amtusedomnord.de](mailto:k.keil@amtusedomnord.de) oder postalisch an das

**Amt Usedom-Nord**  
**Bewerbung Kämmerei**  
**Möwenstraße 1**  
**17454 Ostseebad Zinnowitz**

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden.

Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V.

Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz> Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

**Amt Usedom-Nord**  
**Der Amtsvorsteher**



## Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### „Mitarbeiter (m/w/d) Bauvorhaben Tiefbau/ Unterhaltung im Fachamt Bauamt“

unbefristet ein.

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- I. Koordinieren und Steuern der Planung und Durchführung des Neu- und grundhaften Ausbaus von Straßen mit Hilfe externer Planungsbüros – Mitwirkung (Planung, Ausschreibung, Baubegleitung und Abrechnung) an Tiefbaumaßnahmen der amtsangehörigen Gemeinden bzw. des Amtes, u.a.:
  - Koordinationsfunktion
  - Kostenkontrolle/ Kostenbegleitung
  - Kontrolle und Überwachung von Verträgen
  - Vergaben hinsichtlich der Planungsbüros und Bauunternehmen
  - Baubegleitung/ Bauherrenfunktion
  - Bauberatungen
  - Prüfung und Abrechnung von Planungs- und Baurechnungen entsprechend aktueller Vorschriften
  - Vorbereitung und Durchführung von Abnahmen
- II. Koordinieren und Steuern der baulichen und betrieblichen Unterhaltung der Straßen
- III. Überwachen von Baumaßnahmen der Versorgungsträger sowie von privaten Baumaßnahmen an städtischen Verkehrsflächen
- IV. Planen und Begleiten der Durchführung von „kleineren“ Tiefbaumaßnahmen (z.B.: Parkplätze, Gehwege, Feuerwehraufstellflächen, ...)
- V. Abwicklung von Tiefbaumaßnahmen gemäß VOB, VOL, VgV, UVgO, HOAI
- VI. Verwaltungsaufgaben – Mitwirkung bei der Erarbeitung von Haushalts- Investitionsplänen, Budgetverwaltung, Angelegenheiten des Haushaltsrechts, Rechnungsangelegenheiten, Anfertigen von Beschlussvorlagen für kommunale Gremien
- VII. Die Zuordnung anderer bzw. weiterer Aufgaben aus dem Bereich des Fachamtes Bau bleibt vorbehalten

#### Ihr Profil:

- Staatlich geprüfte(r) Techniker(in) der Fachrichtung Bautechnik mit dem Schwerpunkt Tiefbau oder abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte(r)
- Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Tiefbau, sowie im Umgang mit kommunalen Bauvorhaben und Rechtsvorschriften
- Wir setzen umfassende PC-Kenntnisse voraus, insbesondere der gängigen Microsoft Office-Anwendungen
- Grundkenntnisse im Bereich Haushalts- und Rechnungswesen, sowie im Vergaberecht sind wünschenswert.
- Selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der übertragenen Aufgaben, Teamfähigkeit
- Wünschenswert: grundlegende Kenntnisse der berufsspezifischen Regelwerke, insbesondere: BauGB, LBauO M-V
- Sie zeichnen sich durch folgende Fähigkeiten aus: Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, gute Organisation, Flexibilität
- Sie sind bereit zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis.

- Die Bereitschaft zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden zur Absicherung des Sitzungsdienstes wird vorausgesetzt.

#### Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis, eine tarifliche Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes TVöD (VKA), abhängig von der Qualifikation und der beruflichen Erfahrung in Entgeltgruppe 9 a
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung, steuerfreien Sachbezug
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.
- eine strukturierte Einarbeitung und die Möglichkeit, sich zielgerichtet weiterzubilden
- ein hoch motiviertes, leistungsstarkes und dynamisches Team
- modern eingerichtete Arbeitsplätze und die Möglichkeit für mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Vereinbarung

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis zum 06.10.2023 bevorzugt per E-Mail an: k.keil@amtusedomnord.de oder postalisch an das

**Amt Usedom-Nord**  
**Bauamt**  
**Möwenstraße 1**  
**17454 Ostseebad Zinnowitz**

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist. Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V.

Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz> Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

**Amt Usedom-Nord**  
**Der Amtsvorsteher**



## Stellenausschreibung - Ausbildungsplatz

Das Amt Usedom-Nord stellt zum 01.09.2024 einen

### Auszubildenden (m/w/d) zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

ein.

Als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) in der Fachrichtung Kommunalverwaltung werden Sie in verschiedenen Fachämtern des Amtes Usedom-Nord eingesetzt, unter anderem im Hauptamt, in der Kämmerei, im Bauamt und im Ordnungsamt. Hier bearbeiten Sie u. a. Anträge von Bürger\*innen, Erstellen Bescheide oder veranlassen Zahlungs- und Buchungsvorgänge. Sie erarbeiten Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen, arbeiten an der Umsetzung von Beschlüssen mit, führen Akten. Gleichfalls lernen Sie die praxisnahe Gesprächsführung sowie den Ablauf des Bürotages kennen.

#### Ausbildungsablauf:

- 3-jährige duale Ausbildung mit praktischen und theoretischen Ausbildungsabschnitten
- Berufspraktische Ausbildung in den Fachämtern des Amtes Usedom-Nord
- Schulische Ausbildung im Blockunterricht am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum Greifswald
- Dienstbegleitende Unterweisung durch das Kommunale Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern

#### Das bieten wir:

Ausbildungsentgelt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD-BBiG) und sonstige tarifliche Leistungen, wie:

- Erholungsurlaub von 30 Tagen im Kalenderjahr
- eine betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- Lernmittelzuschuss
- Abschlussprämie bei erfolgreich bestandener Ausbildung

#### Das erwarten wir von Ihnen:

- Abschluss der mittleren Reife mit guten Leistungen in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeiten
- gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen

- Interesse in rechtlichen, sozialen und wirtschaftlichen Bereichen
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein sowie
- Motivation und Engagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Kopie des letzten Schul- bzw. Abschlusszeugnisses, Praktika- und/oder Arbeitszeugnisse) bis zum 15.10.2023 bevorzugt per E-Mail an: k.keil@amtusedomnord.de oder postalisch an das

**Amt Usedom-Nord**

**Azubi 2024**

**Möwenstraße 1**

**17454 Ostseebad Zinnowitz**

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V.

Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz> Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

## Aufruf an die Vereine der Gemeinden des Amtes Usedom-Nord für die Antragstellung 2024

Die Gemeinden des Amtes Usedom-Nord möchten auch im Haushaltsjahr 2024 die ortsansässigen Vereine im Rahmen ihrer Finanzkraft auf Grundlage der Richtlinien über die Gewährung von Förderungen der Vereine unterstützen. Die Vereinstätigkeiten liegen im besonderen gemeindlichen Interesse und es ist schön zu sehen, dass sich auch Kinder und Jugendliche in das Vereinsleben einbringen können.

Da wir natürlich keinen Verein vergessen möchten, denken Sie bitte daran, dass die Anträge für das Haushaltsjahr 2024 fristgerecht im Amt Usedom-Nord eingehen. Die Anträge können mit dem entsprechenden Antragsformular schriftlich und vollständig für die jeweiligen Gemeinden wie folgt spätestens gestellt werden:

Gemeinde	spätester Abgabetermin
Ostseebad Zinnowitz	31. Oktober 2023
Ostseebad Karlshagen	28. Februar 2024
Ostseebad Trassenheide	31. März 2024
Gemeinde Mölschow	31. März 2024
Gemeinde Peenemünde	31. März 2024

Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden., bitte beachten Sie dies.

Das Antragsformular und die Richtlinien der jeweiligen Gemeinden finden Sie auf der Internetseite des Amtes Usedom-Nord unter [www.amtusedomnord.de/formulare/kaemmerei](http://www.amtusedomnord.de/formulare/kaemmerei).

Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben auf unsere Internetseite zugreifen zu können oder Fragen haben, können Sie sich jederzeit bei Frau J. Bergmann telefonisch unter 038377-73124 oder per E-Mail an [j.bergmann@amtusedomnord.de](mailto:j.bergmann@amtusedomnord.de) melden oder Sie kommen gerne persönlich im Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz, Zimmer 206 vorbei.

Des Weiteren möchte ich Sie mit diesem Aufruf auch noch einmal erinnern, dass Sie bis zum 15.12.2023 die Verwendungsnachweise über den diesjährigen Zuschuss erbringen müssen. Das entsprechende Formular dazu können Sie jederzeit bei mir unter den oben genannten Daten anfragen und erhalten.

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Karlshagen,

Nach einem launigen Sommer nähert sich der Herbst. Auch wenn die Abende wieder kühler, kälter und kürzer werden und die Kraft der Sonne fühlbar geringer wird, bietet diese Jahreszeit viele reife Früchte, leuchtende Herbstblumen und bunt gefärbte Wälder, an denen wir uns erfreuen können.

Am Freitag, den 01.09.2023 fand in der Kleingartenanlage Ostseeland zur Sicherstellung der Gemeinnützigkeit eine Begehung statt. Zusammen mit dem Vereinsvorsitzenden Herrn Weigelt, dem Bauamtsleiter Herrn Müller und seinem Mitarbeiter Herrn Hunger, sowie mit Herrn Hümer als Mitglied des Bauausschusses und mit mir haben wir in nur 5 Kleingärten von 129 geringe Mängel festgestellt. Die anderen Ergebnisse aus den weiteren Sparten waren mir zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Es ist maßgebend, dass wir diese Kontrollen hin und wieder durchführen, damit wir an den Erhalt der Kleingärten festhalten können. Das ist mir sehr wichtig.

Auf der Hauptausschusssitzung am 23.08.2023 wurden wir vom Projektleiter des Hotelgrundstückes und der geplanten Wohnbebauung in der Straße des Friedens, Herrn Dr. Tenner und dem neuen Geschäftsführer der beiden Projektgesellschaften, Herrn Bläsing, über den aktuellen Entwicklungsstand informiert. Der Bericht in der OZ vom 31.08.2023 sorgte für viel Verwirrung und Nachfragen. Es ist richtig, dass bisher fristgerecht keine Bauanträge eingereicht wurden. Es ist auch richtig, dass die Frage der Wärmeversorgung noch nicht geklärt war. Es wurden auf der Sitzung vorrangig die bisher vertraglich festgelegten Regelungen zur Grundstücksbelastungen besprochen. Wir haben klargestellt, dass wir diese nicht ändern werden. Es wurde abgestimmt, dass uns auf der kommenden HA-Sitzung eine Finanzierungsbestätigung und die weiteren Bauablaufplanungen präsentiert werden. Auch wurde das Thema zu unserem bestehenden Rücktrittsrecht erörtert. Von der Mitteilung über einen Baustart in 2024, wie vom Projektleiter im Bericht der OZ angekündigt, bin ich sehr überrascht und halte es für sehr unwahrscheinlich. Über den weiteren Verlauf werde ich Sie wieder informieren.

Zum 31.12.2023 wurde der Verwaltervertrag für unsere gemeindeeigenen Wohnungen vom bisherigen Verwalter GWA Anklam gekündigt. Derzeit ist die Gemeinde auf der Suche nach einem neuen Verwalter. Dies erfolgt durch eine öffentliche Ausschreibung.

In den nächsten Wochen werden erforderliche Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten auf unserer Skaterbahn durchgeführt. Es freut mich sehr, dass diese Freizeitmöglichkeit rege genutzt wird und wir in letzter Zeit auch keine Beschwerden hinsichtlich von Ruhestörungen und Ordnung hatten.

Am Wochenende 30.09.2023 und 01.10.2023 findet unser alljährliches Drachenfestival statt. Am 3. Oktober 2023, dem Tag der Deutschen Einheit, findet das XXL-Strandfeuerwerk auf Usedom statt. In diesem Jahr startet das Feuerwerk um 19.30 Uhr bei uns in Karlshagen. Am Wochenende danach beginnen bei uns in MV die Herbstferien.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, ich wünsche Ihnen eine schöne Herbstzeit. Bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister



Sven Käning

## Liebe Einwohner der Gemeinde Mölschow,

die Urlaubszeit ist vorbei, der Alltag hat uns wieder. Ich hoffe Sie hatten genügend Zeit und Gelegenheiten, um die vielen schönen Sommertage zu genießen bzw. sich zu erholen.

Wer nicht verreisen wollte konnte sich am Country Festival der Destillerie in Mölschow vergnüglich amüsieren. Am 15.08.2023 hat der Unternehmer J. Schnapke, nach 3 Jahren erfolgreicher Brand, seine Whiskyfässer angestochen. Es war ein Event, dass sich sehen lassen konnte. Die zahlreichen Besucher überzeugten sich nicht nur vom sehr guten Whisky sondern hatten bei launiger, passender Musik genügend Gelegenheiten das Tanzbein zu schwingen. Viele weitere kulinarische Angebote und eine hervorragende Organisation trugen zum guten Gelingen bei. Von Einheimischen und Gästen habe ich gleichermaßen viel Lob gehört. Hier könnte für Mölschow ein langgehegter Wunsch erfüllt werden, wieder eine jährliche traditionelle Großveranstaltung durchzuführen. Herr Schnapke hat dies zugesagt und nun liegt es an uns, dem Heimatverein dies mit weiteren Ideen zum zünftigen Leben zu erwecken. Eine einmalige Chance, die müssen wir nutzen. An alle Mitarbeiter der Destillierrie, allen fleißigen Helfern, Unterstützern und Gästen aus Nah und Fern, sei an dieser Stelle nochmal mein persönlicher Dank ausgesprochen.



Es gibt einen weiteren Grund zum Feiern. Allen Unkenrufen zum Trotz hat der Verein Freiraum Bildung Usedom e.V. am 26.08.2023 mit einer kleinen Einweihungsfeier den Schulbetrieb aufgenommen. Die Einschulungskinder standen mit ihren Zuckertüten natürlich im Mittelpunkt. Der Verein hatte die Eltern, Gäste, die vielen Helfer und den Bürgermeister eingeladen. Die Räumlichkeiten konnten besichtigt werden, das Lehrerkollegium stellte sich mit den zukünftigen Konzepten und Ideen vor. Dabei bestand die gesponserte Technik von Familie Große nicht nur die erste Bewährungsprobe, sondern wurde auch - zur Freude des Vereins - als Geschenk übergeben. Das gemeinsame Singen, eine Treppenbildung von Eltern und Gästen gebildet für die Schüler war ein gelungener Auftakt.



Bis dahin war vom Verein ein schwieriger Weg zu beschreiten. Frau Maus hat in ihrer Ansprache dies kurz dargelegt, wobei man das nur richtig einschätzen kann, wenn man unmittelbar beteiligt gewesen ist. In so kurzer Zeit, solch ein Konzept, bei deutschen Behörden zur Genehmigungreife zu bekommen, erfordert Respekt und Durchhaltevermögen.

Die Gemeinde hat von Anfang an, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, Unterstützung angeboten.

Trotzdem muss unbedingt erwähnt werden, dass nur durch viele freiwillige Helfer, die fleißigen Vereinsmitglieder und durch die ausgezeichnete Arbeit der Projektentwicklungsgesellschaft UPEG dieser Stand erreicht wurde. Hier muss den Mitarbeitern aber besonders dem Geschäftsführer, Herrn Andreas Langhoff, für seinen persönlichen Einsatz gedankt werden.

Es gibt noch viel zu tun in der neuen Schule, einige Baumaßnahmen müssen noch vollendet werden, es wird noch Schülerzuwachs geben und weitere außerschulische Maßnahmen werden folgen.

Wünschen wir dem Verein immer ein glückliches Händchen, viel Erfolg bei den bevorstehenden schulischen, erzieherischen Aufgaben und für unsere kleinen Schülern neben Spiel und Spaß ein baldiges Lesen und Schreiben. Damit hat in Mölschow endlich wieder ein kindliches Leben, nach Schließung der Kita, begonnen und die Krönung wäre der geplante Schulneubau.

Im Rahmen der Gemeindegarbeit fanden am 29.08.2023 der planmäßige Hauptausschuss und die Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Vielfältige Themen wurden behandelt und Beschlüsse gefasst. Wir mussten uns, durch den Einwand der Kommunalaufsicht mit unserer Satzung zur Erhebung der Zweitwohnsteuer befassen. Wir hatten nur eine Änderung der Anlage zur Veränderung der Steuer vorgenommen. Dies war nicht zulässig, es wurde durch Beschluss die Satzung angepasst und damit eine ordnungsgemäße Berechnungsgrundlage zur Veränderung der Steuer geschaffen.

Wir haben die Sitzungstermine für 2024 bekanntgegeben und aufgefordert sich jetzt schon Gedanken für den Haushalt 2024 zu machen. Hierbei sind ausdrücklich auch Vorschläge der Einwohner willkommen.

Erneut mussten wir uns mit unseren gemeindeeigenen Wohnungen beschäftigen. Ein wichtiger Punkt war, geeignete Maßnahmen zur Erneuerung der Heizungsanlagen zu finden. Die jetzigen Einzellösungen in den Wohnungen sind nicht mehr zeitgemäß, störanfällig und sehr kostenintensiv.

Mit Vertretern bzw. Beratern der WOG Kaiserbäder, der Energievorpommern GmbH und vom Amt Usedom-Nord wurde fachlich diskutiert und ein Lösungsvorschlag erarbeitet.

Die Energie Vorpommern GmbH schlägt eine zentrale Lösung vor, sie würde mit großem finanziellem Aufwand für uns in Vorleistung gehen und diese fertige Zentrallösung an die Gemeinde vermieten. Nach reichlicher Debatte sind wir von dieser Lösung überzeugt, wobei für uns auch noch genügend finanzieller Aufwand vorhanden bleibt.

Wir werden jetzt zügig an die Umsetzung dieser Maßnahme gemeinsam arbeiten. Der alte Beschluss zur Wärmeversorgung wurde aufgehoben und ein neuer Beschluss zur Umsetzung gefasst, vorbehaltlich der Kostenermittlung für die Gemeinde.

Ein weiterer wichtiger Punkt bildete die jetzige Mietpreisstruktur der Gemeindewohnungen und wie wollen wir zukünftig den Spagat einhalten zwischen sozialverträgliche Mieten und der Wirtschaftlichkeit. Dabei hat die WOG, als unser Vermieter, eine aussagekräftige Übersicht vorbereitet, sodass wir nach den gesetzlichen Vorgaben Mietpreisveränderungen beschließen konnten. Es wird zukünftig die Varianten für Bestandsmieter und Neuvermietung geben. Hierfür müssen Vergleichswohnungen betrachtet werden, da für Mölschow kein gesetzlicher Mietspiegel vorliegt.

Die Erhöhung der Entschädigungsleistungen für Wahlhelfer wurde beschlossen verbunden mit der Hoffnung, dass zur nächsten Wahl mehr freiwillige Helfer zur Verfügung stehen. Die Zeit vergeht, schon im nächsten Jahr sind wir wieder aufgefordert unser Wahlrecht zu nutzen. Ich möchte jetzt schon die Einwohner unserer Gemeinde auffordern, sich gedanklich damit zu befassen aber auch eventuell aktiv ehrenamtlich mitzuarbeiten.

Für das Schöpfwerk in Mölschow folgten harte Diskussionen. Unser Gemeinderatsmitglied Martin Hass, der als Landwirt sehr mit der Materie vertraut ist hat uns anschaulich die drohende Katastrophe dargelegt. So lange ich im Gemeinderat bin und länger ist dies eine unendliche Geschichte.

Wir konnten seit Jahren die Bürgermeister aus den Gemeinden Karlshagen und Trassenheide für eine finanzielle Beteiligung am Neubau gewinnen. Hier war von Anfang an eine Bereitschaft und Einsicht in die Notwendigkeit. Mölschow hat an der Bauentwicklung kaum Anteil, hat nur das Pech Eigentümer vieler betroffener Flächen zu sein.

Das Schöpfwerk, Baujahr 1927, wurde zwar ein paar Mal überholt entspricht aber heute bei weitem nicht mehr den Anforderungen. Durch zunehmende, teils unverantwortliche Bebauung wurden immer mehr Flächen versiegelt und damit das Schöpfwerk seit Jahren überfordert.

Der Unterhaltungsaufwand ist enorm und wir können nur glücklich über die momentane Trockenheit sein. Leider sind nicht nur in den Jahren der Untätigkeit die Preise drastisch gestiegen, der Zustand sich weiter verschlechtert hat, auch ist das Schöpfwerk von der Förderliste gestrichen worden.

Ob wir erneut auf eine Förderliste erscheinen ist zurzeit völlig offen. Wenn wir dieses Problem in unseren Gemeinden jetzt nicht mit Taten erfüllen, nach Lösungen suchen, uns wehren und kämpfen, kann dies schnell zu einer Katastrophe führen. Alle Verantwortlichen, einschließlich Land, Kreis, StALU usw. müssen an einen Tisch, um Lösungs- und Finanzierungsvorschläge zu erarbeiten.

Unser Wasser- und Bodenverband kann dieses Problem mit der Gemeinde zusammen allein nicht lösen. Aus meiner Sicht werden im Land und Bund Mengen an Steuergeldern verschwendet, dafür ist anscheinend kein Geld da und wir drohen sehenden Auges in einen gefährlichen Zustand zu schlittern.

Es müssen die besten machbaren technischen Lösungen (Neubau oder Instandhaltung) abgewogen werden. Nicht zu handeln würde bedeuten uns steht bald das Wasser bis zum Halse.

Ansonsten wünsche ich uns einen schönen Sommerausklang und wunderschönen Herbst.

**Paul Kreisner**  
**Bürgermeister**

## Informationen der Eigenbetriebe

### Aufforderung zur Abgabe einer Bewerbung für die gewerbliche Strandkorbvermietung am Strand von Zinnowitz

Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz, vertreten durch den Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz, beabsichtigt die Vergabe von Gestattungen für die gewerbliche Strandkorbvermietung an Zinnowitzer Strandabschnitten ab dem Jahr 2025. Die Gestattung wird für 5 Jahre mit einer Option auf eine Verlängerung um weitere 5 Jahre erteilt.

#### **Es sind 9 Gestattungen für insgesamt 849 Strandkörbe zu vergeben.**

Grundsätzlich erwartet die Gemeinde mit der Bewerbung die Einreichung eines aussagefähigen Betreiberkonzeptes. Die Bewerbungen werden anhand von in der Ausschreibung definierten gewichteten Kriterien bewertet. Die Zuschlagserteilung erfolgt je Los auf die jeweils am besten bewertete Bewerbung. Die Gemeinde ist nicht zwingend verpflichtet, einen Zuschlag zu erteilen.

Die Abgabe eines Angebotes ist für einen bis maximal drei Strandabschnitte möglich. Bei der Abgabe für mehrere Abschnitte sind diese einzeln und vollständig für jeden Abschnitt einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen können beim Eigenbetrieb angefordert oder während der Öffnungszeiten im Haus des Gastes abgeholt werden.

**Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz**  
**Neue Strandstraße 30**  
**17454 Ostseebad Zinnowitz**  
**Tel. 038377/4920**  
**Mail: vergaben@kv-zinnowitz.de**

Die Möglichkeit zur Einsicht und zum Download der Unterlagen besteht unter:

<https://amtusedomnord.de/aktuelles/sonstige-ausschreibungen/ausschreibungen>  
oder <https://go.zinnowitz.de/ausschreibungen> \*

Die Bewerbung ist bis zum 30.10.2023, 16:00 Uhr beim Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz postalisch einzureichen. Bewerbungen per Telefon, Fax oder E-Mail sind nicht zulässig.

**Zu spät eingereichte Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden.**

\*Ausschreibung:



 Zinnowitz

*„Urlaub für die Sinne“*



## Mächtig was los im Ostseebad Trassenheide - Eventvideo online

Den Tanz- und Partysommer für die ganze Familie in Trassenheide können Sie sich jetzt auch in kompakten Videos anschauen. Zusammen mit der Firma Fabelzucker GmbH hat das Ostseebad Trassenheide Eventvideos erstellen lassen, die Lust auf Sommer, Sonne & Unterhaltung machen. Spaß haben, gepaart mit erholsamen und erlebnisreichen Tagen im familienfreundlichen Trassenheide. Neugierig geworden?

<https://www.trassenheide.de/de/mein-trassenheide/mediathek>



## Land und Meer - Viele Entdeckungen auf der Schlaraffenlandparty in Trassenheide

Das Ostseebad Trassenheide lud entdeckungslustige Familien am 2. September von 14 - 18 Uhr zur Schlaraffenlandparty ein. Unter dem Motto „Land und Meer“ öffnete das Schlaraffenland bei der Trassenheider Konzertmuschel seine Tore. Dabei spiegelten zwölf Erlebnisstationen und spannende Unterhaltungen wie Theater und Mitmachspiele die Symbiose wider. Eine Überraschung erwartete die Kinder bei der Station „Landluft“ die mit einem Huhn & einem Hahn für echtes Landfeeling sorgten. Der Lerneffekt war stets gegeben, ob es beim Sortieren von Dingen darum ging, die Sachen zu finden die nicht ins Meer gehören oder auch bei „Korn an Korn“, wo es galt die Körner anhand ihrer Beschaffenheit zu erkennen und zu benennen. Glückliche Familien waren im Trassenheider Schlaraffenland anzutreffen. Darunter auch Nadine und Peter Moers aus Berlin die mit Anton & Karlotta das Familienevent besuchten und deren persönliches Highlight, zum Abschluss, schlichtweg der Kamelleregen und der Besuch vom Ortsmaskottchen Fieta war.



## Kulturnachrichten



**23.09.2023**

**Einlass: 17:00 Uhr**  
**Beginn: 18:00 Uhr**

**Sportschule Zinnowitz**  
**Fritz-Sdunek-Halle**  
**Dr.-Wachsmann-Straße 30**  
**17454 Zinnowitz**



**FRITZ SDUNEK MEMORIAL**



**Sechste Auflage des Fritz-Sdunek-Memorials zu Ehren der im Jahr 2014 verstorbenen Trainerlegende. In der Fritz-Sdunek-Halle der Sportschule Zinnowitz werden hochkarätige Kämpfe im Amateur- und Profibereich mit internationaler Beteiligung zu sehen sein.**

**Tickets können im Haus des Gastes, an der Abendkasse, sowie unter [info@wikingboxteam.de](mailto:info@wikingboxteam.de) erstanden werden.**

Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920  
[www.zinnowitz.de](http://www.zinnowitz.de)  
[info@kv-zinnowitz.de](mailto:info@kv-zinnowitz.de)

### IMPRESSUM:

#### Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke  
unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 33 bis 36.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 6.579 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



Für die **Ortsführungen** und **Vorträge** im Haus des Gastes bitten wir Sie höflichst, sich spätestens **bis 16:00 Uhr am Vortag** anzumelden.

### Ortsführungen (Ostseebad Zinnowitz)

**dienstags, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr**

Lernen Sie den Ort und seine Geschichte bei einem Spaziergang kennen.

Treffpunkt: Haus des Gastes Zinnowitz

Kosten: mit gültiger Kurkarte kostenfrei

### Vorträge (Einlass: 30 min vor Veranstaltung)

**Montag, 25.09.2023, 19:30 Uhr**

„Mit Ferienscheck nach Usedom“

Lassen Sie sich von den Referenten Dietrich und Sven Gildenhaar den Urlaub auf Usedom in der DDR-Zeit näherbringen.

Kosten: mit gültiger Kurkarte 2,50 €

**Montag, 02.10.2023, 19:30 Uhr**

„Küstenflieger über Ostsee und Stettiner Haff“

Ein Multimedia-Vortrag mit dem Referenten Dietrich Gildenhaar.

Kosten: mit gültiger Kurkarte 2,50 €

**Montag, 09.10.2023, 17:30 Uhr**

„Bernstein - das Gold der Ostsee“

Was Sie schon immer über Bernstein wissen wollten und viele weitere Dinge erfahren Sie von der Referentin Carina Reich.

Kosten: mit gültiger Kurkarte 2,50 €

**Montag, 16.10.2023, 19:30 Uhr**

„Seebrücken, Villen und badende Grazien“

Die Referenten Dietrich und Sven Gildenhaar entführen Sie in die Zeit der Bäderarchitektur am Beispiel der Kaiserbäder.

Kosten: mit gültiger Kurkarte 2,50 €

Änderungen vorbehalten!

### Märkte (Infopoint Ostseebad Zinnowitz)

**Inselmarkt vom 06. bis 08.10.2023**

Der Inselmarkt auf der Promenade in Zinnowitz lädt zum Bummeln ein. Handwerk, Kunst und Handel wird durch eine Vielzahl von Verkaufsständen angeboten. Holzspielzeug und Knobeleien, Sitzgarnituren, Keramik, Schmuck, Taschen und Tücher, Mützen.... um nur einiges zu nennen.

**Küstentreff vom 17. bis 19.10.2023**

Beim Küstentreff können Sie Handgefertigtes und Schönes wie Holzspielzeug, Sanddorn- & Honigprodukte, Bernsteinschmuck und Hammam-Strandhandtücher bestaunen. Ob Keramik, Gartendekoration oder eine Silberkette, für Jeden ist etwas schönes dabei.

### Musik auf der Konzertmuschel

**Do 21.09.** 15:00 Uhr "Duo Flair"

**Fr 22.09.** 15:00 Uhr "Kurt Witt und die Kaiserlich Königliche Regimentskapelle"

**Fr 29.09.** 15:00 Uhr "Gruppe Fact"



Änderungen vorbehalten!

Eigenbetrieb Kurverwaltung  
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920  
www.zinnowitz.de  
info@kv-zinnowitz.de



# Feenfeuer



**20. - 21. Oktober 2023**  
**Lichtkunst trifft Dichtkunst**  
**ab 17 Uhr an der Strandpromenade**

Eigenbetrieb Kurverwaltung  
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920  
www.zinnowitz.de  
info@kv-zinnowitz.de



# Strandwanderung

10 bis 12 Uhr mit Ingo Zander

**29.09.2023 & 05.10.2023**



Kosten mit gültiger Kurkarte: 2,50 € p. P.

**Usedom's Strände sind zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis!**  
**Kommen Sie mit zu einem gemütlichen Spaziergang entlang der Ostseedüne.**  
**Entdecken Sie auf spannende und unterhaltsame Weise die Vielfalt von der Brandungszone bis zum Küstenwald der Ostsee!**

Bitte melden Sie sich bis einen Tag vorher im Haus des Gastes an (min. 5 Teilnehmer).

Eigenbetrieb Kurverwaltung  
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920  
www.zinnowitz.de  
info@kv-zinnowitz.de




**Zinnowitz**  
*„Urlaub für die Sinne“*

# XXI.Tag der Vereine

## am 03. Oktober 2023

### An der Konzertmuschel und Promenade



Lernen Sie tagsüber einen Teil der Zinnowitzer Vereine kennen! Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, leckerer selbstgebackener Kuchen, Marmeladen, Getränke und noch viel mehr während die Vereine ihre Tätigkeiten vorstellen.

Um **19:50 Uhr** findet auf der Seebrücke unser Feuerwerk im Rahmen des **inselweiten XXL-Feuerwerk** statt. Genießen Sie die Ostsee als Spiegel dieses leuchtenden Schauspiels.



# XXL Usedomer Strandfeuerwerk

## am 3. Oktober 2023



<b>START</b>	<b>19:30 UHR KARLSHAGEN</b>
	<b>19:40 UHR TRASSENHEIDE</b>
	<b>19:50 UHR ZINNOWITZ</b>
	<b>20:00 UHR ZEMPIN</b>
	<b>20:10 UHR KOSEROW</b>
	<b>20:20 UHR KÖLPINSEE</b>
	<b>20:30 UHR ÜCKERITZ</b>
	<b>20:40 UHR HERINGSBORF</b>

*Insel Usedom*

Eigenbetrieb Kurverwaltung  
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz  
Neue Strandstraße 30  
17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

**Ostseebad Trassenheide**  **22.10. - 28.10.2023**

## 2. USEDOMER SPUKFESTIVAL

### Das Programm

<b>01.- 27.10.23</b>	<b>Gruselstein-Aktion</b> Sendet uns eure bemalten Gruselsteine oder gebt diese direkt im Haus des Gastes ab! Die gruseligsten Steine bekommen eine Überraschung!
<b>23.- 27.10.23</b>	<b>Mystery Challenge</b> Gebt eines eurer Lieblingskuscheltiere im Spukhaus des Gastes ab! Abgabe: 22.-25.10.2023 im Haus des Gastes - Abholung 26. & 27.10.2023
<b>So., 22.10.23</b>	<b>Eröffnung: „Grusical“ von Corinna Bilke &amp; Band</b> 16:00 - 18:00 Uhr, Konzertmuschel
<b>Mo., 23.10.23</b>	<b>Geschichtenerzählung von Hexe Trassimunde</b> 11:00 - 12:00 Uhr, Haus des Gastes <b>Gruselmarathon - ein schauriger Kinotag</b> 15:00 - 20:00 Uhr, Haus des Gastes
<b>Di., 24.10.23</b>	<b>Live-Hörspiel „Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde“</b> 19:00 - 21:00 Uhr, Haus des Gastes - <b>Eintritt: 5,00 € p.P.</b> ab 19:00 Uhr - Kinderbetreuung parallel zur Veranstaltung! 
<b>Mi., 25.10.23</b>	<b>Interaktive Rätsellesung „Spuk mit Kommissar Kugelblitz“</b> 11:00 - 12:00 Uhr, Haus des Gastes 
<b>Do., 26.10.23</b>	<b>Gruselzaubershow's mit Magier Johannes</b> Für Kids: 15:00 - 16:00 Uhr, Haus des Gastes  Für Erwachsene: 20:00 - 21:00 Uhr, Haus des Gastes  ab 20:00 Uhr - Kinderbetreuung parallel zur Veranstaltung!
<b>Fr., 27.10.23</b>	<b>Familientag im Spukhaus mit Vorfürungen aus dem Hexenlabor</b> 10:00 - 17:00 Uhr, Haus des Gastes Vorführung: 11:00 Uhr & 14:00 Uhr (Dauer ca. 20 Min)
<b>Sa., 28.10.23</b>	<b>Geisterrätseltour mit der Geisterkarte durch den Wald</b> Zwischen 16:30 - 18:30 Uhr, Start: An der Försterei - selbstständig durchzuführen anhand der Karte, die ihr online oder im Haus des Gastes erhaltet!

**Spukparty mit Programm & Lasershow**  
18:00 - 21:00 Uhr, Konzertmuschel

  Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte kostenlos anmelden unter: [www.trassenheide.de/events](http://www.trassenheide.de/events)  
 Ticketbuchung für diese Veranstaltung unter: [www.trassenheide.de/tickets](http://www.trassenheide.de/tickets)

Ausführliche Infos zu den Veranstaltungen findest du auf der Spukfestival-Website oder im Flyer!

[www.trassenheide.de](http://www.trassenheide.de)  
Änderungen vorbehalten! (Stand August 2023)



**Ostseebad Trassenheide**

# Fietes Drachen Fest

## Sa., 14.10.23



<b>Drachenbasteln</b>
<b>Kinderprogramm mit Lilli Wünschebaum</b>
<b>Drachensteigen am Strand mit Ferienfuchs Fiete</b>
<b>Preise für die besten Drachen</b>

**4,00 € Schutzgebühr** **Holt euch euer Drachenbastelset!**  
Vor Ort am Veranstaltungstag oder online unter [www.trassenheide.de/shop](http://www.trassenheide.de/shop)

 **10:30 - 13:00 Uhr Konzertmuschel**

## Internationale Scheibenkünstler beim Ultimate-Frisbee-Turnier „Goldstrand“ am 23./24.09.2023 in Karlshagen

So international wie dieses Jahr war das Ultimate-Frisbee-Turnier „Goldstrand“ in Karlshagen noch nie: Teams aus Stockholm, Amsterdam, London, Newcastle und Bergen in Norwegen nehmen den weitesten Weg zum Karlshagener Strand auf sich, um bei der 13. Auflage des fast berührungslosen Wettkampfes Ende September im Norden Usedom's dabei zu sein.



18 weitere Teams mit klangvollen Namen wie „Zandercats“, „Te-Kielas“, „Griffin's Lehre“, „Scooba Libre“ oder den Titelverteidigern „Dickes B“ aus Berlin sind zusätzlich mit am Start in dieser faszinierenden Teamsportart, die viel Geschick für Technik und jede Menge Kondition erfordert.



175 Gramm leicht, 3 cm flach und bis zu 100 Stundenkilometer schnell sind die Frisbee-Scheiben, um die sich für die 200 Teilnehmer an diesem Wochenende alles im Ostseebad dreht. Der Wettkampf in einer der schnellsten Sportarten der Welt wird am Samstag und Sonntag jeweils ab 9 Uhr im Sandstrand (10 O) ausgetragen: Heiße Duelle mit schnellen Scheiben sind garantiert!

Fünf Teamspieler kämpfen in jeweils 40-minütigen Spielen um den Sieg auf dem einem Spielfeld, das in etwa so groß wie ein längs halbiertes Fußballplatz ist.

Das Karlshagener Turnier ist neben dem in Warnemünde und in Kiel eines der drei Frisbeeturniere in Deutschland, das an einem „echten Strand“ ausgetragen wird.

Für alle, die noch nicht so mit der Sportart vertraut sind, gibt es auf dem Karlshagener Turniergelände jede Menge Frisbeescheiben zum Ausprobieren inkl. Tipps vom Profi zur Handhabung in täglichen Workshops. Zusätzlich kann man sich an Spikeball ausprobieren oder auf DiscGolf-Körbe werfen.



Übrigens: Beim Ultimate Frisbee ist kein Schiedsrichter im Einsatz, Fairness wird großgeschrieben. Die Spieler sind selbst für die Einhaltung der Regeln verantwortlich. Regelwidrige Handlungen zeigt der gefoulte Spieler selbst durch einen Foul-Ruf an. Das Spiel wird unterbrochen. Dann entscheiden die Spieler gemeinsam, ob tatsächlich ein Foul vorliegt. Falls ja, erhält das benachteiligte Team das Frisbee, falls nicht, wird der letzte Spielzug wiederholt.

**23./24.09.2023**  
Sa 09:30-19:00 • So 10:00-16:00

Ostseebad  
**Karlshagen**  
VIEL MEER ERLEBEN

## ULTIMATE FRISBEE TURNIER

### Strandaufgang 10 O

Rasend schnell und quasi berührungslos – das ist „Ultimate Frisbee“. Der extra breite Strand von Karlshagen ist wie gemacht für eine der schnellsten Sportarten der Welt. Die 175 g schwere Wurfscheibe Frisbee kommt bei den Profis auf Geschwindigkeiten bis zu 100 km/h. Auf dem Turniergelände gibt es jede Menge Frisbeescheiben zum Ausprobieren inkl. Tipps vom Profi zur Handhabung.

TOURISTINFORMATION KARLSHAGEN  
 HAUPTSTRASSE 4 | 17449 OSTSEEBAD KARLSHAGEN  
[www.karlshagen.de](http://www.karlshagen.de) | [touristinformation@karlshagen.de](mailto:touristinformation@karlshagen.de)

# DIE KAKTUSBLÜTE

**KABARETT  
AUS DRESDEN**

## Doof sein ist schön

mit Friedemann Heinrich, Janka Scheudeck und Uwe Hähnchen

Ostseebad  
**Karlshagen**  
VIEL MEER ERLEBEN

**Sa, 07. Okt. 19.30 Uhr**

## im Haus des Gastes Karlshagen

Kartenvorverkauf in Touristinfo: 13 €; Abendkasse: 15 €

## Veranstungstipps bis zum nächsten Amtsblatt



Regelmäßige Veranstaltungen finden Sie online hier:



- Mi, 20.09. 09.00 „Qi Gong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Teilnahme für Jedermann. Anmeldg. bis 19.09. 038371 55490/info@karlshagen.de, bei Regen Ausfall, bitte Wasser mitbringen, ohne KK: 5 €/mit KK: frei, Anmeldg. i. Touristinfo / 038371 55490 Treff: Strandzugang 10 M/Rettungsturm
- Fr, 22.09. 10.00 Geführte Radtour nach Peenemünde entlang urwüchsiger Natur und Ruinen der einstigen Heeresversuchsanstalt. Strecke ca. 20 km/4,5 Std., mind. 3/max. 20 Teiln. (ab 12 J.), Abfahrt/Anmeldung: Touristinfo 038371 55490; info@karlshagen.de, mit KK: 7 € ohne KK: 10 €
- 23/24.09. **ULTIMATE FRISBEE TURNIER „Goldstrand“** ab 09.30 In einer der schnellsten Sportarten der Welt kämpfen die Teams um den Pokal. Profis erklären am Spielrand die Regeln und geben Tipps für Jedermann. Probieren Sie sich im Werfen und schauen Sie den Profis zu. Eintritt frei, Strandzugang 10 O
- Sa, 23.09. 14.00 Pilz- und Kräuterspaziergang mit dem Pilzexperten Winfried Dinse Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz
- Mo, 25.09. 11.00 Ortsführung von „Carlshagen nach Karlshagen“ mit spannenden Infos u.a. zum Badewesen, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau
- Di, 26.09. 15-17.00 TIPP FÜR KIDS: UPCYCLING – Basteln mit „Müll“ nach dem Motto aus ALT mach NEU, Teilnahme frei, Campingplatz/Spielplatz
- Mi, 27.09. 10.00 Bernsteinwanderung mit Tipps zur Bernsteinsuche und Wissenswerten zur Tierwelt und Umgebung. Anmeldung bis 26.09. 16 Uhr unter 038371 55490 oder info@karlshagen.de, Teilnahme frei, Treff: Strandzugang 10 O, Promenadenbänke
- Do, 28.09. 10.00 NaturTour - Vogelbeobachtung mit/vom Naturschutzzentrum (ca. 2 Std; Anmeldg. 038371 257859), freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum
- 15.00 Konzert des Karlshagener Karlichenchores, Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Fr, 29.09. 11.00 Ortsführung in Richtung Hafen: Karlshagens Geschichte vom Fischerdorf zum Ostseebad, Teilnahme frei, Start: „Haus des Gastes“

SAMSTAG, 30.09.2023	SONNTAG, 01.10.2023
<p><b>12.00 bis 18.00 XXXL-Drachenschußpaß</b> auf dem Strandvorplatz 15.00 bis 18.00</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Freies Drachenfliegen mit Großdrachen vom „Profi“ am Strand</li> <li>Die mittelalterliche Drachenburg öffnet ihre Mitmach Tore am Strand</li> <li>Drachen-Kinderschminken in der Drachenburg am Strand</li> <li>Drachenbastelecke (bei der Konzertmuschel)</li> <li>Selfie-Time mit dem süßen Kuschedrachen und Karlichen (mittendrin)</li> <li>Drachenvettbewerb für selbst gebastelte Drachen: Anmeldung bei der mobilen Touristinfo (Siegerehrung Sonntag 15.30)</li> </ul> <p>14.45 redATTACK trommelt alle Drachenfans zusammen (Konzertmuschel)</p> <p>15.00 Eröffnung des Usedomer Drachenfestivals (Konzertmuschel)</p> <p>15.05 Drache Dalki zu Besuch bei Huti &amp; Tapsi – Reise durch Zeit &amp; Raum Teil 1 (Konzertmuschel)</p> <p>15.35 Trommelshow redATTACK mittendrin am Strand</p> <p>15.45 bis 17.15 Drachensandfigurenwettbewerb mit dem „Team Kids für Kids“ (Anmeldung rechte Strandseite, Bauzeit individuell, Siegerehrung 18.00 auf der Konzertmuschel)</p> <p>15.45 bis 17.00 Die Drachenrockers live (Konzertmuschel)</p> <p>15.45 Hört gut zu: Drachen- und Rittergeschichten (Drachenburg am Strand)</p> <p>16.15 bis 16.45 Selfie-Time mit den lustigen Großdrachen (mittendrin)</p> <p>16.30 redATTACK trommelt mittendrin am Strand</p> <p>16.45 Hört gut zu: Drachen- und Rittergeschichten (Drachenburg am Strand)</p> <p>17.00 redATTACK trommelt die Drachenfans zusammen (Konzertmuschel)</p> <p>17.15 bis 17.45 Drache Dalki zu Besuch bei Huti &amp; Tapsi – Reise durch Zeit &amp; Raum Teil 2 (Konzertmuschel)</p> <p>17.50 redATTACK trommelt die Drachenfans zusammen (Konzertmuschel)</p> <p>18.00 Siegerehrung Drachensandfigurenwettbewerb (Konzertmuschel)</p> <p>18.20 bis 19.10 Die Drachenrockers live (Konzertmuschel)</p> <p>18.45 Laternenumzug mit Karlichen (Start/Ziel: Konzertmuschel)</p> <p>ca. 19.10 Minidisco für kleine Drachenfans (Konzertmuschel)</p> <p>ca. 19.30 redATTACK ruft zur Feuershow: Dalki &amp; Long in der Welt der Pyromantie (Konzertmuschel)</p> <p><small>Kleiner Herbstmarkt: 30.09. - 03.10. täglich ab 11 Uhr XXL-Usedomer Strandfeuerwerk: 03.10. 19.30 Uhr</small></p>	<p><b>11.00 bis 16.00</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>XXXL-Drachenschußpaß auf dem Strandvorplatz</li> <li>Drachen-Kinderschminken in der Drachenburg am Strand</li> <li>Die mittelalterliche Drachenburg öffnet ihre Mitmach Tore am Strand</li> <li>Freies Drachenfliegen mit Großdrachen vom „Profi“ am Strand</li> <li>Selfie-Time mit dem süßen Kuschedrachen und Karlichen (mittendrin)</li> </ul> <p>11.00 redATTACK trommelt alle Drachenfans zusammen (Konzertmuschel)</p> <p>11.00 bis 11.45 Die Drachenrockers live (Konzertmuschel)</p> <p>11.00 bis 14.00 Drachenvettbewerb für selbst gebastelte Drachen: Anmeldung bei der mobilen Touristinfo (Siegerehrung 15.30)</p> <p>11.00 bis 11.30 Selfie-Time mit den lustigen Großdrachen (mittendrin)</p> <p>11.45 Hört gut zu: Drachen- und Rittergeschichten (Drachenburg am Strand)</p> <p>11.45 Trommelshow redATTACK mittendrin am Strand</p> <p>12.00 Drache Dalki zu Besuch bei Huti &amp; Tapsi – Reise durch Zeit &amp; Raum Teil 1 (Konzertmuschel)</p> <p>12.45 bis 13.30 Die Drachenrockers live (Konzertmuschel)</p> <p>13.00 Hört gut zu: Drachen- und Rittergeschichten (Drachenburg am Strand)</p> <p>13.15 bis 13.45 Selfie-Time mit den lustigen Großdrachen (mittendrin)</p> <p>13.30 Trommelshow redATTACK (Konzertmuschel)</p> <p>13.45 bis 14.45 Die Drachenrockers live (Konzertmuschel)</p> <p>14.00 Trommelshow redATTACK mittendrin am Strand</p> <p>14.15 Hört gut zu: Drachen- und Rittergeschichten (Drachenburg am Strand)</p> <p>14.45 Drache Dalki zu Besuch bei Huti &amp; Tapsi – Reise durch Zeit &amp; Raum Teil 2 (Konzertmuschel)</p> <p>15.15 redATTACK ruft alle Drachenfans zusammen (Konzertmuschel)</p> <p>15.30 Siegerehrung für die kreativsten, selbst gebastelten Drachenkreationen (Konzertmuschel)</p> <p>16.15 redATTACK trommelt alle Drachenfans für das Finale am Strand zusammen</p> <p>ca. 16.25 Abschlussfinale: Drachenflug des XXL-Balldrachens – Bringt den Drachen zur Konzertmuschel und „besiegt“ ihn dort gemeinsam.</p>

Programmänderungen sind jederzeit windbedingt möglich.

### USEDOMER DRACHENFESTIVAL usedomer-drachenfestival.de

- Sa, 30.09. ab 15.00 In Karlshagen sind die Drachen los ... Ein bunter Himmel voller Drachen und zu zählende und Exemplare in der Drachenburg, der größte aufblasbare Drachen der
- So, 01.10. 11-17.00 Welt zum Rutschen und jede Menge Mitmachaktionen für Drachenfans stehen auf dem drachenstarken Programm, Eintritt frei, Strand, Hauptzugang 10 N,
- So, 01.10. 17.45 „SAGENhafte“ Fackelwanderung, Anmeldung Tel. 038371 257859 (Fackeln 2,50 €), freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum
- Mo, 02.10. 11.00 Ortsführung: „Von Carlshagen nach Karlshagen“ mit umfangreichen Infos u.a. zum Badewesen, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau
- Di, 03.10. 10-14.00 Herbstbrunch: „Genuss am Meer“ (25,90 € p.P.; Reservierung: 038371 553360), „Café Düne 74“, An der Düne 1

**XXL USEDOMER STRANDFEUERWERK**

Di, 03.10. Karlshagen gibt um 19.30 Uhr den Startschuss für das „Feuerwerk-Domino im 10-Min-Takt“ entlang der Usedomer Küste. Zusätzlich erwartet Sie der kleine, bunte Herbstmarkt mit gastronomischen Angeboten sowie Riesenrad und Trampolin für die Kids, Eintritt frei, Strand, Hauptzugang 10 N

Mi, 04.10. 14-16.00 TIPP FÜR KIDS: Hurra, hurra der Herbst ist da: Bastelzeit für die ganze Familie Teilnahme frei, „Haus des Gastes“

18.00 „SAGENhafte“ Fackelwanderung, Anmeldung Tel. 038371 257859 (Fackeln 2,50 €), freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum

Do, 05.10. 14.00 Pilz- und Kräuterspaziergang mit dem Pilzexperten Winfried Dinse Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz

Fr, 06.10. 17-21.00 Herbstfeuer am Strand mit Musik, warmen Getränken und Gegrilltem Eintritt frei, Strand, Hauptzugang 10 N

Sa, 07.10. 19.30 **Kabarett „Die Kaktusblüte – Doof sein ist schön“** mit Themen, bei denen die große Politik und der alltägliche Schwachsinn aufeinander treffen. Karten im Vorverkauf im Haus des Gastes: 13 €; Abendkasse: 15 €

Mo, 09.10. 15.00 Ortsführung in Richtung Hafen: Karlshagens Geschichte vom Fischerdorf zum Ostseebad, Teilnahme frei, Start: „Haus des Gastes“

Di, 10.10. 15-17.00 TIPP FÜR KIDS: Kreatives, herbstliches Basteln für die ganze Familie Teilnahme frei, „Haus des Gastes“

Mi, 11.10. 19.00 TIPP FÜR KIDS: Taschenlampenwanderung (bitte Taschenlampe/Handy mitbringen), Teilnahme frei, Start: Spielplatz Karlchens Zauberwald

Do, 12.10. 10.00 NaturTour – Vogelbeobachtung mit/vom Naturschutzzentrum (Anmeldg. 038371 257859), freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum

14.00 TIPP FÜR FAMILIEN: Wir legen herbstliche Bilder mit und in der Natur und machen Kunst im Wald. Wichtig: Wetterfestes Schuhwerk, bei Regen leider Ausfall, Dauer ca. 60-90 Min, Teilnahme frei, Treff: vor d. Heinrich-Heine Schule, Anmeldung 038371 55490

Fr, 13.10. 19.00 Vortrag: Badewesen auf Usedom – Von den Anfängen bis in die Gegenwart (Ingo Zander), Eintritt frei, „Haus des Gastes“

Sa, 14.10. 11.00 Pilz- und Kräuterspaziergang mit dem Pilzexperten Winfried Dinse Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz

Mo, 16.10. 11.00 Ortsführung: „Von Carlshagen nach Karlshagen“ mit umfangreichen Infos u.a. zum Badewesen, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau

Di, 17.10. 14.30 TIPP FÜR KIDS: Lesestunde für kleine Leute in der Bibliothek, Eintritt frei Bibliothek im „Haus des Gastes“

16.00 Film/Dokumentation: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest Eintritt frei, „Haus des Gastes“

Mi, 18.10. 11.00 Bernsteinwanderung mit Tipps zur Bernsteinsuche und Wissenswerten zur Tierwelt und Umgebung. Anmeldung bis 17.10. 16 Uhr unter 038371 55490 oder info@karlshagen.de, Teilnahme frei, Treff: Strandzugang 10 O, Promenadenbänke

17.30 „SAGENhafte“ Fackelwanderung, Anmeldung Tel. 038371 257859 (Fackeln 2,50 €), freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum

**30 Jahre Usedomer Musikfestival,  
150 Jahre Liederfeste****Usedom singt und klingt mit Lettland zum Jubiläum**

2023 bringt das Usedomer Musikfestival die Insel Usedom zum Klingen und zum Singen. Vom 16. September bis zum 7. Oktober steht im Festjahr „30 Jahre Usedomer Musikfestival“ mit Lettland - gut 150 Jahre nach dem ersten großen Sängerfest in dem baltischen Land - eines der sangesfreudigsten Länder des Ostseeraums im Mittelpunkt.

Die Musik reicht von geistlicher Musik des Mittelalters aus der Blütezeit der Hanse, dörfliche Folklore, der Kultur der fast ausgestorbenen Liven im gemütlichen Konzertzelt bis hin zur traditionellen Liedkultur der Letten vom 19. Jahrhundert bis heute. Ein großes Sängerfest mit einem der besten Chöre Lettlands im backsteinernen Bauch von St. Marien in Usedom Stadt, der größten Kirche der Insel, vermittelt einen Eindruck von der Vitalität des baltischen Singens mit dem vielfach preisgekrönten lettischen *Chor Balsis* aus Riga - auch mit Liedern der Singenden Revolution.

Informationen und Karten unter [www.usedomer-musikfestival.de](http://www.usedomer-musikfestival.de), 038378-34647 oder dem Ticketportal Reservix.

**Veranstaltungshöhepunkte für Usedom Nord****Sa 23.09.23 Hommage an Rachmaninow**

19:30 Uhr, Ev. Kirche St. Petri, Wolgast  
Corinna Harfouch (Lesung)  
Hideyo Harada (Klavier)

**So 24.09.23 Preisträgerkonzert der Musikschulen**

11 Uhr, Kinosaal, HTM Peenemünde  
Preisträgerinnen und Preisträger von „Jugend musiziert“ der Musikschulen Wolgast-Anklam, Uecker-Randow und Greifswald

**So 24.09.23 Wie der Morgenstern im Nebel**

19:30 Uhr, Ev. Kirche, Krummin  
Schola Cantorum Riga

**Sa 07.10.23 Abschlusskonzert**

20 Uhr, Kraftwerk des Museums Peenemünde  
Anna Vinnitskaya (Klavier)  
NDR Elbphilharmonie Orchester  
Mikko Franck (Dirigent)



## Wir gratulieren

### Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat Oktober 2023

#### Gemeinde Ostseebad Karlshagen

08.10.	Bahner, Heidemarie	70. Geburtstag
09.10.	Sommer, Elke	80. Geburtstag
11.10.	Tretiag, Lothar und Regina	55. Hochzeitstag
12.10.	Bolz, Fritz und Renate	60. Hochzeitstag
12.10.	Bust, Marianne	85. Geburtstag
18.10.	Schönherr, Thomas	75. Geburtstag
20.10.	Weber, Ulrich	70. Geburtstag
23.10.	Ponath, Christine	70. Geburtstag
24.10.	Häußer, Reinhardt	75. Geburtstag
26.10.	Kriegk, Wolfgang und Ursula	60. Hochzeitstag
27.10.	Schreiber, Wolfgang	75. Geburtstag
28.10.	Recknagel, Margit	80. Geburtstag

#### Gemeinde Mölschow

02.10.	Lüpke, Horst	80. Geburtstag
12.10.	Reinhold, Frank und Petra	50. Hochzeitstag

#### Gemeinde Peenemünde

31.10.	Becker, Gisela	80. Geburtstag
--------	----------------	----------------

#### Gemeinde Trassenheide

01.10.	Menge, Monika	75. Geburtstag
09.10.	Splieth, Adelheid	80. Geburtstag
09.10.	Kröning, Manfred	75. Geburtstag
22.10.	Grimm, Thea	75. Geburtstag
30.10.	Krüger, Gudrun	70. Geburtstag

#### Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

03.10.	Dr. Vollmer-Schubert, Brigitte	70. Geburtstag
04.10.	Richter, Helga	85. Geburtstag
08.10.	Schütze, Gisela	75. Geburtstag
09.10.	Schilling, Sabine	75. Geburtstag
12.10.	Adam, Wolfgang	75. Geburtstag
12.10.	Klaaß, Manfred	70. Geburtstag
17.10.	Milow-Russow, Ruth	75. Geburtstag
18.10.	Förster, Dietmar	70. Geburtstag
19.10.	Gramkow, Regina	75. Geburtstag
23.10.	Grade, Edith	90. Geburtstag
23.10.	Redlin, Monika	80. Geburtstag
23.10.	Gostomski, Ryszard	75. Geburtstag
30.10.	Lamprecht, Joachim	75. Geburtstag
31.10.	Zimmermann, Roswitha	75. Geburtstag

Die Veröffentlichung der Jubilare basiert auf dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2. Danach darf lediglich der „70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag“ veröffentlicht werden.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, muss dem schriftlich widersprechen. Das Formular dafür erhalten Sie in der Pass- und Meldebehörde oder auf unserer Homepage [www.amtusedom-nord.de](http://www.amtusedom-nord.de) unter der Rubrik Formulare/ Formularserver/ Ordnungsamt - Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten gemäß den Bestimmungen des Bundesmeldegesetzes.

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Projekte an der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen



Kofinanziert von der Europäischen Union

Jedes Jahr stehen die Schüler/innen der neuen fünften Klassen vor der Herausforderung, ihren gewohnten Schulalltag zu verlassen

und mit neuen Lehrern, anderen Räumlichkeiten und Mitschülern zu starten. Um den Übergang von der Grund- zur Regionalschule möglichst fließend zu gestalten, wurden in der ersten Schulwoche verschiedene Projekte durch die Schulsozialarbeit und Klassenleiter/innen in den neuen fünften Klassen durchgeführt. Ziel war es, sich im veränderten Klassenverband zu finden und besonders die neu dazugekommenen Schüler/innen aus den umliegenden Schulen kennenzulernen.

Die Projektstage umfassten u.a. die Themen „Kennenlernen, Zusammenarbeit, Vertrauen, Wahrnehmung der eigenen Grenzen und die Grenzen anderer“.



Ein besonderer Höhepunkt war der Freitag. Die Präventionsberater der Polizei Herr Gückstock und Herr Tschirn gestalteten in beiden fünften Klassen ein Angebot zum Thema „Digitale Gewalt und Cybermobbing“. Die Schüler/innen bekamen Einblicke in rechtliche Grundlagen des Zivil- und Strafrechts, den sensiblen Umgang mit sozialen Medien. Ebenso wurde das richtige Verhalten bei Mobbingvorfällen besprochen. Die Mädchen und Jungen brachten sich mit guten Fragen ein.

### Schulstart für die neuen Erstklässler

Auch für die neuen Erstklässler stellt der Übergang von der Kita in die Grundschule eine besondere Herausforderung dar. Die von der Heinrich-Heine-Schule angebotene Vorschule bereitete die Kita-Kinder liebevoll und spielerisch auf den Schulalltag vor und konnte somit Ängste und Startschwierigkeiten minimieren. Zudem unterstützen (wie in jedem Jahr) die Schulsozialarbeiterin und Sonderpädagogin die Jungen und Mädchen im Schulalltag und begleiteten diese, um sich in ihrer neuen Rolle als Grundschüler/innen zurecht zu finden. Zusätzlich werden 2 Se-



Foto: Pixabay

nieren als Paten die Klassen im Schuljahr bei vielen schulischen Höhepunkten unterstützen und begleiten.

Froh sind wir auch über unsere neue FSJlerin, Frau Hintze, welche uns in diesem Schuljahr tatkräftig unterstützt. Diese Stelle konnte durch Unterstützung der Gemeinden bzw. Gemeindevertretungen Karlshagen, Trassenheide und Peenemünde und durch das Engagement der Bürgermeister das dritte Jahr in Folge geschaffen werden. Dafür möchten wir uns im Namen der Elternschaft vor allem aber unserer Schülerinnen und Schüler ganz herzlich bedanken.

Wir sagen der Schulleiterin, dem Lehrerkollegium, dem Team Schulsozialarbeit, der Sonderpädagogin sowie den Präventionsberatern der Polizei vielen Dank für ihre Bemühungen um einen gelungenen Schulstart!

**Das Team der Schulsozialarbeit, der Schülerrat und die Schülerinnen und Schüler der Regionalen Schule mit Grundschule „Heinrich Heine“ Karlshagen**

**Demokratie leben - Schülerratstag an der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen**

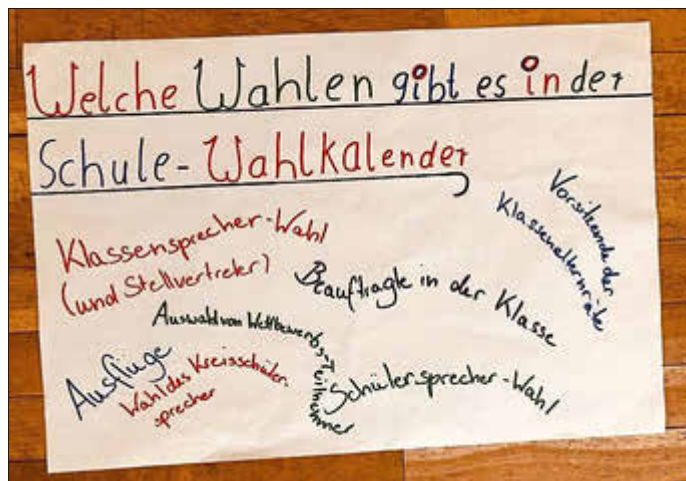
Kinder und Jugendliche sollen Demokratie aktiv mitgestalten können. Um ihre Rechte auf soziale und politische Teilhabe und auf Mitbestimmung im Kontext Schule zu verwirklichen, gibt es den Schülerrat. Dieser besteht aus den gewählten Klassensprecher/innen und den Stellvertreter/innen der Klassenstufen 3 bis 10 sowie den Schulsozialarbeitern, welche den Schülerrat begleiten bzw. leiten. An unserer Schule gibt es je einen Schülerrat für die Grund- und die Regionalschule, welche sich wöchentlich einzeln und bei Bedarf auch gemeinsam zu ihren Beratungen treffen.

Die jeweiligen Ausarbeitungen stellten die Gruppen anschließend allen anderen Teilnehmern vor. Diese konnten ggf. ergänzen und eigene Ideen einbringen.

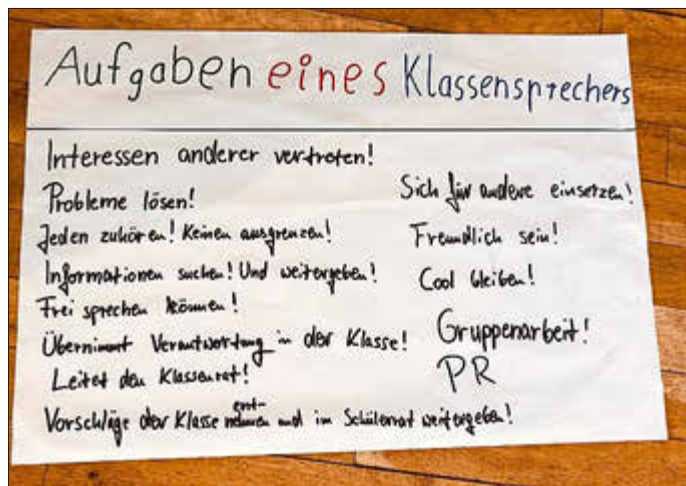
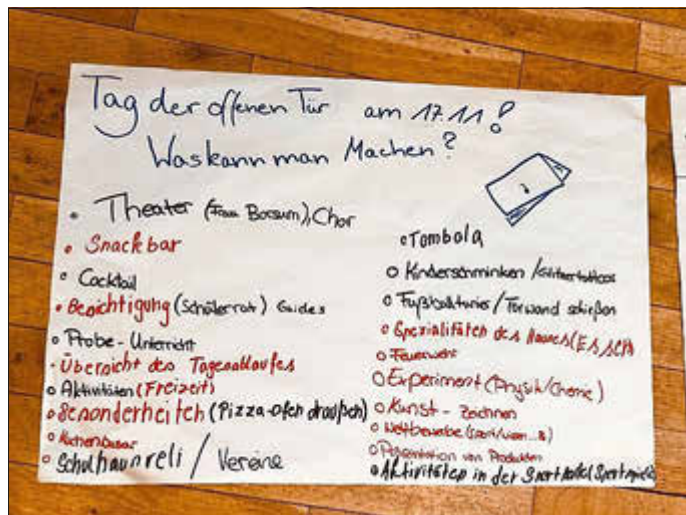
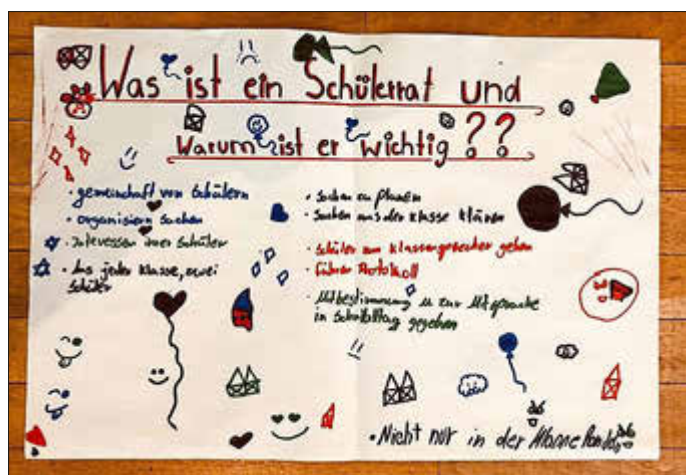


Am 06.09.2023 fand erstmalig ein Schülerratstag von 8 bis 13 Uhr im Jugend- und Vereinshaus Karlshagen statt. Die gewählten Vertreter/innen der Klassenstufen 3 bis 10 nutzten hier die Möglichkeit, einander besser kennenzulernen und in persönlichen Kontakt zu treten. Nach einer anfänglichen Vorstellungsrunde fanden sich die Schüler/innen klassen-übergreifend in selbstgewählten Gruppen zusammen, um u.a. Fragen zu Themen des Schülerrates, seiner Aufgaben und Arbeitsweisen zu beantworten.





Hier einige Ergebnisse:



Unsere Schulleiterin, Frau Reißmann, besuchte die Veranstaltung und lud die Schüler/innen zu einem regen Gedankenaustausch ein. Sie benannte Verantwortlichkeiten des Schülerrates und zeigte sich offen für die Probleme und Wünsche der Mädchen und Jungen.

Letzter Tagesordnungspunkt war die Vorbereitung der Schülersprecherwahl. Alle Kandidaten stellten sich vor und benannten, warum sie

Schülersprecher werden möchten.

Insgesamt lobenswert war vor allem die gute Zusammenarbeit der knapp 30 Schüler/innen trotz des doch großen Altersunterschiedes.



Frau Friedrich und Herr Grewe organisierten und gestalteten diesen Tag und achteten darauf, dass Frühstücks- und Mittagspause sowie kleine Bewegungseinheiten für Abwechslung sorgen. Unterstützt wurden sie dabei von der Lehrerin Frau Jungbluth.

Ein großes Dankeschön geht an das Jugend- und Vereinshaus Karlshagen, dass die Räumlichkeiten für diese Veranstaltung zur Verfügung stellte.



Alles in allem war dieser Tag ein voller Erfolg und so werden wir zukünftig diesen Schülerratstag zu Beginn eines jeden Schuljahres in unsere Planung aufnehmen.

Team Schulsozialarbeit

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

#### Liebe Bewohnerinnen und Bewohner im Inselnorden

„Was bin ich?“ - vielleicht erinnern Sie sich noch an die Fernsehsendung in der ARD. Menschen machen eine Handbewegung und ein Rateteam forscht nach dem Beruf des entsprechenden Kandidaten.

Im Monatsspruch für den September stellt Jesus die Frage „**Wer sagt denn ihr, dass ich sei?**“ (Matthäus 16,15) an seine Jünger.

„Wer bin ich?“ Diese Frage stellen wir uns vielleicht auch manchmal. Wer bin ich denn nun eigentlich? Wer sollte ich sein? Wie sollte ich sein? Dass es mir gut geht! Dass ich den anderen gefalle! Dass ich gut durch das Leben komme! Dass ich meiner Aufgabe und Rolle gerecht werde!

Fragen, Anfragen, Infragestellungen. Gar nicht so einfach hier die richtigen Antworten zu finden. Bin ich der, der ich sein möchte, oder der den sich andere wünschen?

Vielleicht haben Sie Lust mal darüber nachzudenken, wer Sie sind?

Welche Erwartungen an Sie gestellt werden, und was Sie von sich selbst erwarten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Nachdenken und wenn Sie mögen kommen wir dazu ins Gespräch.

Es grüßt Sie herzlich - Cord Bollenbach - Gemeindepädagoge.

#### Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

##### 24.09. 16. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Zinnowitz

11:00 Mölschow (Hofgottesdienst bei Bauer Haß)

##### 01.10. Erntedankfest

14:00 Zentral Zinnowitz mit Einführung von Pastorin Tabea Bartels in die Pfarrstelle Krummin-Karlshagen-Zinnowitz anschl. „Kirchenkaffe“

##### 08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Zinnowitz

11:00 Krummin

##### 15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Zinnowitz

11:00 Karlshagen

##### 22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Zinnowitz

11:00 Krummin

##### 29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Zinnowitz

11:00 Karlshagen

##### 01.10. Erntedankfest

10:00 Zentral Zinnowitz mit ökumenischen Kirchenchor anschl. „Kirchenkaffe“

**Bitte beachten Sie auch unsere Plakate und unsere Homepage unter AKTUELLES: [www.kirche-auf-usedom.de](http://www.kirche-auf-usedom.de) Dieser Planungsstand ist vom 6. September und kann sich aufgrund der aktuellen Situation verändern.**

#### Offene Kirche

Krummin: täglich von 10 - 16 Uhr (ganzjährig)

Zinnowitz: Kirchenführung Di 11:11 Uhr

Mo - Sa 10 - 12 und Mo - Fr 16 - 18 Uhr (bis 29. September)

Karlshagen: jeweils vor und nach dem Gottesdienst und siehe Aushang

Netzlkow: nach Absprache

#### Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

**Familien-Projekt-Chor:** montags 17 - 17:45 Gemeinderaum Zinnowitz

**Gitarrenunterricht:** Ferien - Beginn ab 14. September

**Christenlehre:** Ferien - Beginn ab 13. September

#### Konfirmanden-Projekt (ab Klasse 7)

Nach Absprache Beginn nach den Sommerferien!

Am Samstag, dem 16. September 9:30 - 12:30 Pfarrhaus Zinnowitz

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

#### Gesellschafts - Spiele - Abend (mit Anmeldung)

Gemeinderaum Zinnowitz Beginn 19 Uhr nächste Termine:

Nach Absprache

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

#### Ökumenische Sportgruppe (nach Absprache)

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377/42421

#### Israelischer Tanz

In unserer Kirchengemeinde gibt es ein neues Angebot: Wir tanzen israelische Kreistänze. Israelische Tänze zeichnen sich aus durch besonders schöne Melodien und einfache Schrittfolgen. Das Angebot richtet sich an Jung und Alt, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ich empfehle leichtes Schuhwerk. Schon der heilige Augustin sagte: Tanzen fördert die Gesundheit, einen klaren Geist und eine beschwingte Seele. Wir tanzen im Gemeindesaal des Evangelischen Pfarrhauses, Bergstraße 12 in Zinnowitz.

Herzliche Einladung!

**Mittwochs 17 - 18 Uhr** - Die nächsten Termine sind: 04.10. und 01.11.

**Kontakt: Christa Heinke, Pfarrerin i.R.: 038377/376210**

#### Frauengesprächskreis

Jeweils 19 Uhr im Gemeinderaum Zinnowitz - Bergstraße 12

19. September: Filmabend

24. Oktober: „Maria von Magdala“ mit Pfarrerin Franziska Pätzold

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 0175/7479748.

#### Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19 - 20:30 Uhr, Kirche Karlshagen

Leitung: Clemens Kolkwitz

#### Wochenschluss-Gottesdienst im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

#### Besuchskreis:

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 038377/42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: [kirche-auf-usedom.de](http://kirche-auf-usedom.de)

Einladung zum Usedomer - Musikfestival:

So. 24.09. 19:30 Uhr Kirche Krummin: „**Wie der Morgenstern im Nebel**“ Schola Cantorum Riga - VOX CLARA spätmittelalterliche Klänge aus dem Norden

Fr. 29.09. 19:30 Uhr Kirche Zinnowitz: „Traumgeschichten“ Dream Teller (Jazz Quintett - Music is a dream - a song is a story Kartenvorverkauf und weitere Infos für das Usedomer Musikfestival: 038378/34647

#### Für den Terminkalender:

Friedensdekade „sicher nicht - oder?“ vom 12. - 22. November. Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zu unseren Veranstaltungen innerhalb der Friedensdekade ein. Tägliches Friedensgebet 18 Uhr Kirche Zinnowitz (außer Sonntage und Bußtag)

Theaterabend: Dienstag 14. November (Blechbüchse Zinnowitz) 19:30

Gemeindeabend: Mittwoch 15. November 19 Uhr Gemeinderaum Bergstr.12 Zinnowitz

Filmabend: Freitag 17. November 19 Uhr Gemeinderaum Bergstr. 12. Zinnowitz

Gottesdienste zum Beginn: 12. November 9:30 Kirche Zinnowitz // 11:00 Kirche Krummin

Bittgottesdienst für den Frieden: 19. November 11:00 Kirche Karlshagen

Gottesdienst zum Abschluss: Mittwoch 22. November 19 Uhr Kirche Zinnowitz



**Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!**

Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Sinnen unterwegs sind. Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die sich einladen lassen und mitmachen. Wir freuen uns über Menschen, die sich mit Freude und Kreativität einbringen. Gemeinsam können wir lebendiges Leben gestalten. Sind Sie mit dabei, machen sie mit!

Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten: Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz Sparkasse Vorpommern: BIC: NOLADE21GRW IBAN: DE 84 1505 0500 0100 0170 10, Volksbank Vorpommern eG BIC: GENODEF1ANK IBAN: DE 92 1506 1638 0003 2154 82

Wir sind gerne für Sie da, suchen Sie den Kontakt, schauen Sie auf unsere Homepage: [www.kirche-auf-usedom.de](http://www.kirche-auf-usedom.de), oder kontaktieren sie uns:

Pfarramt Krummin-Karlshagen-Zinnowitz: Pastorin Tabea Bartels; Bergstr. 12 - 17454 Zinnowitz oder [zinnowitz@pek.de](mailto:zinnowitz@pek.de) oder telefonisch 038377/42045 nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter.

Gemeindepädagoge Cord Bollenbach: oder [cord.bollenbach@pek.de](mailto:cord.bollenbach@pek.de) oder 038377/376211 nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter.

Es grüßen Sie herzlich

Daniel Maronde für den KGR (Vorsitzender) & Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge)

## Katholische Gemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom in der Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald

Liebe Leserinnen und liebe Leser,  
Türen finden wir oft geschlossen - aber sind sie auch verschlossen?

Das finden wir nur heraus, wenn wir den Versuch unternehmen, sie zu öffnen.

Trauen Sie sich ruhig, auch mal eine geschlossene Tür zu öffnen. Oft finden wir Neues, Überraschendes oder auch Bekanntes dahinter. Seien Sie mutig und neugierig.

Ein herzliches Willkommen auch hinter unseren Türen sagt Ihnen

Ihr Pfarrer Frank Hoffmann

### Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen in Heringsdorf und Zinnowitz wie folgt:

#### „Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag 18 Uhr erster Sonntagsgottesdienst  
Sonntag 10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst  
Dienstag 09:30 Uhr, am ersten Dienstag im Monat mit Seniorenfrühstück  
Donnerstag 17:00 Uhr Andacht

#### „St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag 11:00 Uhr Sonntagsmesse  
Montag 09:00 Uhr Heilige Messe  
19:00 Uhr Dünensingen Treffpunkt vor der Rezeption Haus St.Otto  
Dienstag 09:00 Klangandacht  
17:30 Trommeln auf Bällen in der Turnhalle  
Mittwoch 17:00 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit  
19:00 Uhr Heilige Messe  
Donnerstag 09:00 Uhr Heilige Messe  
Freitag 17:00 Uhr Andacht  
am 1. & 3. Freitag - 10 Uhr „Küchengebabbel“

**Beichtgelegenheit:**

Mittwoch ab 17:00 Uhr in „St. Otto“, Zinnowitz, und nach Vereinbarung

Samstag „Stella Maris“, Heringsdorf, und nach Vereinbarung

**Sprechzeiten:**

Freitag am 29.09.2023 und 27.10.2023, 11:30 - 12:30 Uhr in „St. Otto“ Zinnowitz, Gemeinderaum und nach Vereinbarung

**Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:**

**Dünensingen** an (fast) jedem Montag um 19 Uhr - Treffpunkt auf dem Parkplatz vom Haus St. Otto. Bitte achten Sie auf die Homepage oder die aushängenden Vermeldungen.

**Küchengebabbel** an jedem 1. und 3. Freitag im Monat um 10 Uhr im Haus St. Otto.

**Seniorenfrühstück** an jedem ersten Dienstag im Monat, im Anschluss an die Heilige Messe um 09:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf am 03.10. und am 07.11..

**Familihtag mit Religionsunterricht** im Haus St. Otto in Zinnowitz, im Anschluss an die Familienmesse um 11 Uhr - am 22.10.. Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen finden Sie auf unserer Homepage [www.sankt-otto.de](http://www.sankt-otto.de) und auf [www.kirche-auf-usedom.de](http://www.kirche-auf-usedom.de)

## Weltweite Septemberaktion von Jehovas Zeugen thematisiert Lösung globaler Probleme

Im September verbreiten Zeugen Jehovas weltweit eine besondere Ausgabe ihrer Zeitschrift

**Der Wachturm mit dem Titel: „Was ist Gottes Reich?“ Die Ausgabe ist in gedruckter Form oder digital in über 780 Sprachen verfügbar und kann auf der Website JW.ORG gratis heruntergeladen werden.**

[Zinnowitz], 1. September 2023 - In einer Zeit, in der sich auf der ganzen Welt viele Menschen eine bessere Regierung wünschen, machen Jehovas Zeugen im September weltweit verstärkt auf die aus ihrer Sicht beste Regierung aufmerksam: das Königreich Gottes, um das Millionen Christen täglich im Vaterunser mit dem Worten „dein Reich komme“ beten.

Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Verheißungen der Bibel über das Reich Gottes eine echte Hoffnung bieten. „Die Bibel liefert gute Gründe, optimistisch in die Zukunft zu schauen“, heißt es auf ihrer Website. „Sie spricht deutlich von einer besseren Zeit frei von Hass, Krieg, Schmerz und Leid.“ Die Zeitschrift kann auf JW.ORG gratis in über 780 Sprachen heruntergeladen werden. Alternativ kann man eine gedruckte Ausgabe bei einem Zeugen Jehovas vor Ort an der Haustüre oder in der Innenstadt erhalten.

Fotolegende: Gedruckte und elektronische Ausgaben des Wachturms mit dem Titel „Was ist Gottes Reich“ werden im September im Rahmen einer weltweiten Aktion verteilt (Foto: JZ)



# Vereine und Verbände

## Unsere Angebote - Monat Oktober 2023 vom 03.10.2023 bis 28.10.2023

03.10.2023 09.30 Uhr Tag der Vereine

Treff: Strandpromenade Zinnowitz



04.10.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange  
 06.10.2023 14.30 Uhr Heute backen wir Blaubeer-Muffins



07.10.2023 14.00 Uhr Gesunde Ernährung: Pilz-Nudelpfanne mit verschiedenen Kräutern  
 11.10.2023 15.00 Uhr Berufliche Angelegenheiten  
 12.10.2023 15.30 Uhr Kreativ: Herbstliche Gestaltung für unseren Club  
 13.10.2023 16.30 Uhr Heute: Billardtturnier



14.10.2023 14.00 Uhr Gesunde Ernährung: Scharfe Kürbis-suppe  
 18.10.2023 15.00 Uhr Berufliche Belange  
 20.10.2023 15.30 Uhr Pflegearbeiten auf unserem Gelände  
 21.10.2023 14.00 Uhr Wir backen Schwedische Apfeltorte  
 25.10.2023 15.00 Uhr Berufliche Angelegenheiten  
 27.10.2023 16.30 Uhr Heute: Basketballturnier  
 28.10.2023 17.00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Themen



Wir bedanken uns ganz herzlich, bei der Sicherheitsfirma FH - Security. Der Firmeninhaber Felix Hagendorff hat den Jugendlichen viele wertvolle Tipps und Tricks gezeigt. Um sich im Fall eines Angriffes, oder einer Auseinandersetzung zu verteidigen. Ganz wichtig natürlich, ohne den Angreifer ernsthaft zu verletzen.

## Veranstaltungsplan Oktober 2023

Begegnungsstätte "Klönhus" Zinnowitz

Adresse: Neue Strandstraße 43 in 17454 Zinnowitz

Telefon: 038377 399792 • E-Mail: kloehus@amtusedomnord.de

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
02.10.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Power Sport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
03.10.2023	Dienstag	Feiertag	geschlossen
04.10.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		17:00 - 18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
05.10.2023	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
		12:00 - 15:00 Uhr	Romme Runde
		17:30 - 20:30 Uhr	Qigong mit Steffi
06.10.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
		14:00 Uhr	Kinonachmittag
		18:00 - 22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
08.10.2023	Sonntag	<b>16:00 - 19:30 Uhr</b>	<b>Tanznachmittag im Rahmen eines entspannten Tanznachmittags, stellt die mobile Tanzschule ihr Programm vor. Bitte meldet Euch dafür im Klönhus an!</b>
09.10.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Power Sport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
10.10.2023	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		10:00 - 12:00 Uhr	Silver Surfer SOS Handy, PC und Tablet
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Romme Turnier
		18:00 - 19:30 Uhr	Tanzkurs Latein und Standard
11.10.2023	Mittwoch	19:30 - 21:00 Uhr	Tanzkurs Discofox
		08:30 - 09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		17:00 - 18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00 - 19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
12.10.2023	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr	Plattdeutschgruppe
		12:00 - 15:00 Uhr	Romme Runde
		17:30 - 20:30 Uhr	Qigong mit Steffi
13.10.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
		18:00 - 22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
16.10.2023	Montag	10:30 Uhr	Mieterverein Greifswald
		10:30 Uhr	Energieberatung
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Power Sport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
17.10.2023	Dienstag	<b>09:00 - 10:00 Uhr</b>	<b>Fit in den Tag mit Kati</b>
		09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Romme Turnier
		18:00 - 19:30 Uhr	Tanzkurs Latein und Standard
18.10.2023	Mittwoch	19:30 - 21:00 Uhr	Tanzkurs Discofox
		08:30 - 09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		<b>15:00 - 16:00 Uhr</b>	<b>Workout mit Kati</b>
		17:00 - 18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
19.10.2023	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
		<b>09:30 - 14:00 Uhr</b>	<b>Erntedankfest...wir schnitzen mit Euch Kürbisse und kochen gemeinsam eine leckere Kürbissuppe...bitte meldet Euch dafür bei uns im Klönhus an!</b>
		17:30 - 20:30 Uhr	Qigong mit Steffi
20.10.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
		18:00 - 22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
23.10.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		<b>15:00 - 17:00 Uhr</b>	<b>Vortrag Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht etc.</b>
		18:00 - 19:00 Uhr	Power Sport
24.10.2023	Dienstag	19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
		<b>09:00 - 10:00 Uhr</b>	<b>Fit in den Tag mit Kati</b>
		09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“

		13:00 - - 17:00 Uhr	Romme Turnier
		18:00 - 19:30 Uhr	Tanzkurs Latein und Standard
		19:30 - 21:00 Uhr	Tanzkurs Discofox
25.10.2023	Mittwoch	08:30 - 09:00 Uhr	Seniorensport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		<b>15:00 - 16:00 Uhr</b>	<b>Workout mit Kati</b>
		17:00 - 18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00 - 19:00 Uhr	Seniorenbeirat
26.10.2023	Donnerstag	09:30 - 11:00 Uhr	Krabbelgruppe
		Ab 15:00 Uhr	Parkinsongruppe
		17:30 - 20:30 Uhr	Qigong mit Steffi
27.10.2023	Freitag	09:00-13:00 Uhr	Skat
		<b>15:00 - 17:00 Uhr</b>	<b>Vortrag: Kinderkrankheiten natürlich heilen</b>
		18:00 - 22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
30.10.2023	Montag	<b>09:00 - 11:00 Uhr</b>	<b>Vortrag: Kinderkrankheiten natürlich heilen</b>
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Power Sport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
31.10.2023	Dienstag	Feiertag	geschlossen

## Liebe Leser, liebe Freunde des Jugend- u. Vereinshauses Karlshagen



GALLIER - LAGER  
2023



Wie jedes Jahr, berichten wir hier über unsere Ferienspiele in den Sommerferien 2023. Insgesamt verzeichneten wir in diesen Ferien 953 Kinderbesuche. Der Trend der letzten Jahre ist also steigend, was uns natürlich sehr freut.

Einige Highlights in diesem Sommer waren unser Ausflug in den Hansapark, das Holi Fest, ein Skater- und Parcoursworkshop, ein Streetart Workshop, ein Ausflug zur Minigolfanlage und unser Kinderaktionstag sowie die Feriensause. Auch haben wir wieder ein kleines Ferienlager angeboten. Viele von euch kennen unser Wikingerlager aus den vergangenen Jahren ... in diesem Jahr waren die Gallier los und besetzten gemeinsam mit Asterix und Obelix das Jugend- und Vereinshaus.

Begleitet wurden wir in dieser Woche von verschiedenen Attraktionen. So hatten wir z.B. Frau Maria Aulrich zu Gast, die

als waschechte Druidin mit den Kindern in zwei Gruppen eine Kräuterwanderung unternahm und im Anschluss einen leckeren Zaubertrank braute, der den Kindern die Kraft verlieh, bis zum Strand und zurückzulaufen. Am Strand angekommen, warteten schon Herr Mesing und seine Rettungsschwimmer auf unsere kleinen Gallier um das Wasser für unsere Gallier – Taufe, die unsere Freunde Dörte und Uli vom CKC durchführten, zu sichern.

Auch die karlshagener Feuerwehr stattete uns einen Besuch ab. Mit Spiel, Spaß und lehrreicher interaktiver „Führung“ durch das große Feuerwehrauto gewannen sie schnell die Herzen der jungen Krieger. Das Beste an diesem Besuch war aber wohl der Wasserwerfer, den jedes Kind einmal bedienen durfte und der schlussendlich für eine Abkühlung der Extraklasse sorgte.

Ein spezielles Angebot in diesem Jahr bot Klaus Tober den Kindern. Sie lernten, wie man Schiefer bearbeitet. Jeder der kleinen Gallier schlug Türschilder, Herzen, Untersetzer und vieles mehr an Haubrücken mit Schieferhämmern aus Schieferplatten, die uns das Dekolando in Mölschow sponsorte.

Oma Heike versorgte das gesamte Gallierdorf mit täglich frisch gekochtem Essen, Kuchen, Waffeln und frischem Obst, welches uns der HA:IN Fruchtservice aus Karlshagen spendete. So waren die jungen Krieger immer mit genug Vitaminen und Power versorgt.

Wir danken allen Beteiligten des diesjährigen Sommerlagers. Dank eurer Hilfe und der Unterstützung eines jeden Einzelnen, leuchteten auch in diesem Jahr wieder jede Menge Kinderaugen – Danke

Ich persönlich danke meinen Mitarbeitern Wolfgang Gödel und Sascha Obst, Unseren Jugendlichen Lucas Schulz, Tom Könze und Emma Tober die in diesem Jahr als Jugendbetreuer mit an Bord waren.

Den Ehrenamtlern und Freiwilligen Fanny Orpel, Carola Schünnemann, Kristin Lade-Süß, Nicole Howorka, Heike und Klaus Tober, Christian Tober-Klawun, Stephan Moritz, Dörthe Block, Uli Krebs und Mirko Lade.

Außerdem bedanke ich mich herzlich bei Horst Lewerenz, der uns die ganze Woche mit seiner Kamera begleitet hat und tolle Schnappschüsse für unsere Fotowand und diesen Beitrag geschossen hat. Und wie bereits im letzten Jahr ein herzliches Danke an Frau J. Neumann vom Amt Usedom Nord, für die nette und komplikationslose Zusammenarbeit.

Ihre Kirsten Tober



## Peenemünder Jecken starten ins Jubiläumsjahr



Die Peenemünder Karnevalisten können es nicht erwarten, in ihr Jubiläumsjahr zu starten. Deshalb findet der diesjährige Auftakt bereits am 04. November statt. In der Zwiebel wird schon fleißig an den Tanzbeiträgen gearbeitet, wie im Foto zu sehen ist. Für die jüngsten Tänzer ist das eine ganz besondere Herausforderung. Nach dem ausbildungsbedingten Ausscheiden einiger Tänzerinnen formieren sich die Funken ganz neu. Das war auch nur möglich, weil der Peenemünder CarnevalsKlub glücklicherweise einige neue „Fünkchen“ begrüßen konnte. Dafür gilt allen Tänzern schon mal ein großes Dankeschön. Ein Dankeschön auch dem Team der Zwiebel, welches wiederholt eine Saalhälfte für die Proben zur Verfügung stellt. Insgesamt sind also die Vorbereitungen in vollem Gange. U. a. wird fleißig an der Deko gearbeitet wie im Foto zu sehen ist. Karten für den 04.11. wird es in bewährter Art und Weise im Peenemünder U-Boot-Shop sowie bei Eichler's Schreib- und Spielwaren in Karlshagen geben, und zwar ab 16. Oktober im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeiten. Infos zur Veranstaltung sowie zur aktuell laufenden Aktion des Netto Markendiscounts „Bring dich ein für deinen Verein“, an der der PCK wiederholt teilnimmt, gibt's auf Facebook, Instagram und natürlich auf [www.pckev.de](http://www.pckev.de). Die Närrinnen und Narren des PCK freuen sich schon jetzt auf den Auftakt in die 55. Saison wenn ihr Schlachtruf wieder ertönt: Peenemünde - helau! Hus-sassa - fass die Saul!



## MRV Peenemünde

### Jollenpokal Peenemünde 2023

Am 19.8.2023 fand unser alljährlicher Jollenpokal statt, der sich von einer ehemals kleinen Abschlussregatta mit wenigen Booten immer mehr zu einer richtigen Regatta entwickelt. Dieses Jahr wurden wir von Michael Groth (MRV) als Wettfahrtsleiter unterstützt, der die 51 teilnehmenden Boote aus 5 verschiedenen Vereinen (MRV, KRV, DJC, NRV, SVWG) durch die Regatta leitete. Mit anfangs eher wenigem Wind, entwickelte sich der Tag, draußen auf der Spandowerhagener Wiek, welche sich seit ein paar Jahren als unser Regattaort erwiesen hat, aber doch zu einem recht guten Wettfahrtsort, der für alle Segler Wind mit

sich brachte. Auch unsere Kleinsten hatten bei ihrer ersten „Mini-Regatta“ viel Spaß und konnten Erfahrungen sammeln. Bei der Platzierung dominierten dort unsere Gäste aus Hamburg vom NRV, aber auch alle anderen können stolz auf ihre Leistung sein! Bei den Opti B Kindern gewannen ebenfalls Kinder des NRV aus Hamburg. Bestplatziertes des MRV-Peenemünde war Levi Finn Wieck mit dem 11. Platz. Auch unsere Segelfreunde vom Krösliner Regatta Verein, waren wieder vertreten und konnten sich bei den ILCA 4 über den ersten Platz von Frieda Freihoff freuen. Bei den ILCA 6, konnte sich Greta Weiß vom MRV-Peenemünde durchsetzen und hat die Jugend damit alt aussehen lassen, so auch Marco Martens vom MRV, der bei den ILCA 7 die Regatta gewann. Die 420er-Wettfahrten wurden klar vom Hamburger Team (NRV) dominiert, womit ihnen der Sieg schon früh sicher war. Die Teilnehmer konnten sich über coole, gesponsorte Preise von verschiedenen Firmen freuen, ein großes Dankeschön nochmal an: Crazy 4 Sailing, Gotthardt, Selden, Marinetechnik, Lindemann, Peter Frisch GmbH/Harken, Liros und auch an Getränke Längert! Nach den Wettfahrten gab es ein nettes Beisammensein. Es wurde gegrillt, getanzt und viel gelacht. Ein wiedermal gelungener Abschluss!

### Nele Böttger

#### Opti C (6 Boote)

1. Platz Wilhelm (NRV)
2. Platz August (NRV)
3. Platz Linus (MRV)

#### Opti B (23 Boote)

1. Platz Paul Gustav Kikker (NRV)
2. Platz Keno Herborn (NRV)
3. Platz Clamor Ganssaue (NRV)

#### ILCA 4 (6 Boote)

1. Platz Frieda Freihoff (KRV)
2. Platz Eric Thurow (KRV)
3. Platz Finley Csisko (MRV)

#### ILCA 6 (10 Boote)

1. Platz Greta Weiß (MRV)
2. Platz Jessica Herrmann (DJC)
3. Platz Oska Knobel (VSAw)

#### ILCA 7 (2 Boote)

1. Platz Marco Martens (MRV)
2. Platz Thaddäus Hopsch (DJC)

#### 420 (4 Boote)

1. Platz Guy Seidel/Valerie Seidel (NRV)
2. Platz Jakob Mieves/Ole Krüger (DJC)
3. Platz Hermine Hassek/Änne Stefan (DJC)





**Peenemünder-Segellager 2023**

Auch in diesem Jahr fand in der vorletzten Ferienwoche, vom 12.08.2023 – 20.08.2023, unser altbewährtes Segellager statt. Die rund 50 Kinder und Jugendlichen aus den Vereinen MRV, DJC und NRV kamen wieder zusammen, um eine Woche lang in den verschiedensten Bootsklassen Optimist, Laser 4.7/ Radial/ Standard und 420er zu trainieren, um Taktiken und Techniken bei der Bootsbeherrschung zu verbessern. Neben jedem Tag Sonnenschein ließ der Wind am Anfang der Woche noch etwas auf sich warten, nahm dann aber pünktlich zur Ausfahrt zu, sodass wir den Ruden ansteuerten. Die Laser und 420er konnten diesen bei kabbeliger Welle und einer Windstärke von 4-5 aus Nordost mit großer Anstrengung umrunden. Unsere Opti-Anfänger wagten einen ersten großen Schlag nach Freest und

belohnten sich am Ende mit einem Eis im Nordhafen Peenemünde. Damit sich auch die Trainer und Betreuer wieder einmal beim Segeln beweisen konnten, organisierten die jungen Segler eine Opti-Oldie Regatta, dachten sich selbst einen Kurs aus, waren Start- und Zielschiff, schrieben Fehler und Platzierungen auf und führten schlussendlich eine Siegerehrung mit kleinen Preisen durch. Das war für Groß und Klein ein großes Highlight in der Woche! Am Samstag folgte als Abschluss der Jollenpokal mit anschließender Musik und Party für alle Segler. Rund um eine wieder sehr gelungene Woche mit viel Spaß und Sport und Vorfreude auf das nächste Jahr.

**Svenja Kruse**



## Begegnungsstätte „Kiek in“

Ostseebad Karlshagen  
Am Dünenwald 1



### Veranstaltungsplan / Oktober 2023

Fr. 22.09.	14:30 Uhr	Singen mit Roland!
Mi. 04.10.	08:00 Uhr	mit Müller-Tours entlang der Polnischen Ostseeküste, Bitte anmelden! ca. 60.00 €
	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus verantw. Fr. Neumann
Do. 05.10.	14:30 Uhr	Spielrunde/ Skat/ Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Fr. 06.10.	14:00 Uhr	Kino- Zinnowitz verantw. Fr. Smiatacz
Sa. 07.10.	14:30 Uhr	Herbst, -und Wintermoden mit der Nr.1
Di. 10.10.	14:30 Uhr	Spielrunde/Skat/ Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi. 11.10.	13:00 Uhr	Kleine Radtour verantw. Fr. Hidde
Fr. 13.10.	14:00 Uhr	Handarbeiten verantw. Fr. Rosenwald
Mo. 16.10.	15:00 Uhr	Minigolf verantw. Fr. Letzner
Di. 17.10.	14:30 Uhr	Spielgruppe/ Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi. 18.10.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus verantw. Fr. Neumann
Do. 19.10.	14:30 Uhr	Spielrunde/ Skat verantw. Fr. Hidde
Fr. 20.10.	14:30 Uhr	Singen mit Roland!
Di. 24.10.	14:30 Uhr	Spielgruppe/ Gesellschaftsspiele/ Skat verantw. Fr. Hidde
Mi. 25.10.	13:00 Uhr	Kaffeefahrt ins Blaue! Bitte anmelden! verantw. Fr. Hidde
Do. 26.10.	14:30 Uhr	Spielrunde/ Skat verantw. Fr. Hidde
Mo. 30.10.	18:00 Uhr	Wir treffen uns zum Halloween! Bitte warm anziehen!

**Montag:** 09:30 Uhr Sport mit Fr. Howitz im „Kiek in“  
14:30 Uhr Bewegung im Sitzen verantw.  
Fr. Hidde

**Dienstag:** 10:00 Uhr Seniorentanz verantw. Fr. Hidde

**Mittwoch** 09:00 Uhr Sport im Freien! Fr. Howitz  
09:30 Uhr 1. Gruppe -Sport mit Raschid  
10:30 Uhr 2. Gruppe -Sport mit Raschid

**Donnerstag:** 10:00 Uhr Probe-Karlchen Chor verantw.  
Fr. Elke Richter

**Freitag:** 10:00 Uhr Kabarett Probe

**Nutzen Sie zum Anmelden für Veranstaltungen den Briefkasten der Begegnungsstätte „Kiek in“ oder schreiben Sie eine**

**E-Mail: d.hidde@mg-karlshagen.de**

**Liebe Seniorinnen und Senioren wir sind wieder für Euch da, falls es Probleme mit dem Smartphone gibt!**

**Wann: 09.10. und 23.10.23 in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr**

**Frau Richter/ Frau Voge**

Änderungen vorbehalten!

**Dagmar Hidde**

## Schützenverein „Blau-Weiß“ Karlshagen e.V. - Pokalschießen Einladung



Liebe Leute lasst Euch sagen,

am 7.10. um 10 Uhr sind die Vereine eingeladen.

Wie in jedem Jahr, so ist es Tradition.

Wir hoffen Ihr freut Euch schon. Wie in jedem Jahr werden wir die Vereine und Feuerwehren im Amt Usedom Nord anschreiben und zum „27. Schießen der Vereine“ einladen. Wir würden

euch bitten, nach Erhalt der Einladung, das ihr Euch bis zum 23.9.23 dann bei uns meldet mit wievielen Teams/Personen ihr kommt. Für ausreichend Speis und Trank, sowie Musik zum geselligen Zusammen wird gesorgt sein. Gerne könnt Ihr unsere Trainingszeiten zum Üben nutzen. Samstags von 10-13 Uhr sowie Mittwochs von 15-18 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch.



## 2. Karlshagener Dorfflohmarkt

Zwischen Ostseestrand und Hafen fand am 13.08.2023 der jährliche Dorfflohmarkt in Karlshagen statt. Ein Ereignis, das nicht nur Bewohner aus der unmittelbaren Umgebung anzog, sondern auch Flohmarktliebhaber von weiter her in seinen Bann zog. Mit Ständen, die sich durch den ganzen Ort schlängelten war der Flohmarkt ein wahrhaftiges Fest für Schnäppchenjäger, Sammler und Geschichtsenthusiasten.

Von alten Schallplatten bis hin zu handgefertigtem Schmuck - auf diesem Dorfflohmarkt war für jeden etwas dabei. Die Vielfalt der Waren spiegelte die Vielseitigkeit der Bewohner wider, die sich mit ihren Ständen und Schätzen präsentierten.

Der Flohmarkt war jedoch nicht nur ein Ort, um Schätze zu erstehen, sondern auch eine Gelegenheit, mit den Bewohnern des Dorfes ins Gespräch zu kommen. „Es ist wie ein jährliches Wiedersehen mit alten Freunden“, sagte ein Teilnehmer, der seinen Stand mit bunten Luftballons schmückte. „Manchmal erzählen uns die Besucher Geschichten über die Gegenstände, die sie von uns gekauft haben. Das ist einfach wunderbar.“

Die Organisatoren des Flohmarkts, die Nachbarschaftshilfe Karlshagen e.V., waren überwältigt von der positiven Resonanz. „Es ist großartig zu sehen, wie der Flohmarkt jedes Jahr wächst und mehr Menschen zusammenbringt“. „Es ist nicht nur eine Möglichkeit, alte Dinge loszuwerden oder neue Schätze zu finden, sondern auch ein Anlass, unsere Gemeinschaft zu stärken.“

Während die Sonne langsam über den Horizont sank und die letzten Besucher ihre gefundenen Schätze nach Hause trugen, endete der Dorfflohmarkt mit einem Gefühl der Zufriedenheit und Vorfreude auf das nächste Jahr. In einer Welt, in der sich alles rasch zu ändern scheint, bleibt der Dorfflohmarkt eine Konstante, die alte Werte und Gemeinschaftssinn hochhält.

**Fanny Orpel**



**Nachbarschaftshilfe - Einschulung**



Es gibt genau diese Tage - die Tage an denen wir genau wissen wofür wir stehen! Nachbarschaft, Zusammenhalt, Freude teilen! Wir sind stolz Teil Eures neuen Lebensabschnittes zu sein, liebe Schulanfänger - und dafür sind wir unendlich dankbar! Es ist immer wieder eine Freude in die aufgeregten und dankbaren Kinderaugen - und natürlich auch in die der Eltern - zu schauen.

Denn am 26.08.2023 durften wir zum 3. Mal, seit Gründung der Nachbarschaftshilfe Karlshagen e.V., die Schulanfänger der

Foto: Tino Albrecht

Heinrich-Heine-Schule Karlshagen begrüßen und ihnen, durch unsere Mitglieder Susi und Erika, eine kleine Aufmerksamkeit überreichen.

Wir wünschen Euch einen tollen Schulstart und denkt immer daran: Wir sind stets an Eurer Seite - Gemeinschaft fängt gemeinsam an!

**Einschulungsfeier der Freien Naturschule Usedom**



Endlich geschafft! Nach 2 Jahren Vorbereitungszeit und zwei sehr aufregenden Sommermonaten mit Umbauarbeiten haben wir das Ziel erreicht!

Mit einem sehr passenden Liedtext von Gerhard Schöne wurde unsere kleine Schule eröffnet: „Alles muss klein beginnen, lass etwas Zeit verrinnen, es muss nur Kraft gewinnen und plötzlich ist es groß.“ Die ersten Schulkinder überquerten eine Brücke, die von ihren Eltern und Großeltern erbaut wurde. Begleitet und unterstützt von Eltern und Pädagogen sollen sie auch zukünftig ihren Weg selbstständig gehen dürfen. Empfangen von ihren Lernbegleitern erkundeten die Kinder im Anschluss das Schulgebäude.

Seit Montag lernen nun die ersten sechs Kinder nach den Konzepten von Maria Montessori, Celestin Freinet und der Naturpädagogik. Einige Mölschower werden die kleinen Geister bereits durch den Ort laufen sehen haben. Auch in der Destillerie waren sie schon zu Besuch und konnten ein Eis schlecken. Der Bürgermeister von Mölschow Paul Kreismer überreichte zur feierlichen Eröffnung einen Gutschein für die Destillerie. Ein weiteres Geschenk kam von Familie Grosse, die der Schule eine Musikanlage mit Mikrofon gesponsort hat.

Der gesamte Verein FreiRaumbildung Usedom e.V. bedankt sich bei allen, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Die wichtigsten Geburtshelfer bei der Gründung unserer Schule sind neben der Gemeinde Mölschow, unser Rechtsanwalt Martin Lorentz, die GLS Bank, unser Architekt Andreas Langhoff (UPEG) und die Mitarbeiter in den unzähligen Behörden, die uns in ihrem Bereich unterstützt haben, wo es nur ging. Wir sagen Danke an die Firmen Handwerksservice Usedom - Andreas Witt und Pille's Reparatur und Elektro-Service UG, dem Installationsbetrieb Stefan Giese und den vielen freiwilligen Helfern, die am Ende mit uns den Umbau zur Schule gemeistert haben. Ebenso gilt unser Dank unseren Pädagogen, die nun mit den Kindern das Gebäude mit Leben erfüllen. Danke liebe Eltern für euer Vertrauen. Wir wünschen unseren Schulkindern eine schöne Lernzeit.

Über weiteren Zuwachs freuen wir uns. Interessierte Eltern und Kinder können sich über noch verfügbare Plätze in der Stufe von 1-6 auf unserer Webseite [www.freiraumbildung-usedom.de](http://www.freiraumbildung-usedom.de) informieren.

**FreiRaumbildung Usedom e.V.**





## Sonstige Informationen

### Kursangebote LEB Usedom Oktober 2023

Kursbezeichnung: **Motorkettensägeschein**  
 Beginn: 06./07.10.2023, **Freitag und Samstag**  
 Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Motorkettensägeschein**  
 Beginn: 20./21.10.2023, **Freitag und Samstag**  
 Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene**  
 Weiterführung: **montags, dienstags, mittwochs**  
 Kursort: Seebad Ahlbeck

Kursbezeichnung: **Polnisch Grundkurs für Anfänger**  
 Weiterführung: montags  
 Kursort: Seebad Ahlbeck

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene**  
 Weiterführung: **dienstags, abends**  
 Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Polnisch Grundkurs für Anfänger**  
 Weiterführung: **dienstags, nachmittags**  
 Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Englisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene**  
 Weiterführung: **mittwochs**  
 Kursort: Stadt Usedom

**Infos und Anmeldung unter:** 038372 711-33 oder -36 bzw.  
 leb-usedom(ät)t-online.de  
**Weitere Kurse** <https://mv.leb.de/usedom/bildungsangebote>

### Museum Zinnowitz

Verstärkung für das Heimat- und Eisenbahnmuseum Zinnowitz gesucht! Bundesfreiwilligendienst auch für Rentner? Ja, nicht nur Jugendliche, auch Rentner können Bundesfreiwilligendienst machen. Eine Stelle ist ab sofort wieder im Heimat- und Eisenbahnmuseum Zinnowitz zu haben. Wahlweise für 4 bis 6 Stunden pro Tag sucht die Historische Gesellschaft Jemanden für die Dauer eines Jahres für die Betreuung des Museums. Diese interessante Tätigkeit spricht Leute an, die gerne mit anderen in Kontakt treten, sich möglicherweise für Heimatgeschichte interessieren und ihr Rentnerleben nicht zu Hause verbringen möchten.

Auch Jugendliche, die nach der Schule oder vor der Ausbildung noch Orientierung suchen, sind bei uns willkommen.

Bitte melden unter 0162 42 55 000.

**Ute Spohler**

**Vorsitzende der Historischen Gesellschaft Zinnowitz**

